



HAHNENKAMM



ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2025

Freitag, den 1. August 2025

Nummer 7

 **HAHNENKAMMSCHULE HEIDENHEIM**

BUFDI

(m, w, d)



Gemeinsam leben und lernen an der Hahnenkammschule

WAS DICH ERWARTET: - MITWIRKUNG IM OFFENEN SANCTAG - MITWIRKUNG BEI VERANSTALTUNGEN - UNTERSTÜTZUNG VERSCHIEDENER KINDER BEIM LERNEN	WAS WIR DIR BIETEN: - MONATLICHES TASCHENGELD - BRUNSTEN 11 MONATE - WERTVOLLE EINWOGE UND SCHÜLLEREN KRAUT GARDIEN & MITBESTIMMUNG
DAS BRINGST DU MIT: - FREUDE AM UMGANG MIT KINDERN & JUGENDLICHEN - ZUVERLÄSSIGKEIT - MINDESTALTER 16 JAHRE	Melde dich bei: Florian Schenk, Koordinator sekretariat@hahnenkamm-schule.de 09392 987879 www.hahnenkamm-schule.de

Heidenheimer DORFFEST

Die Freiwillige Feuerwehr Markt Heidenheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

**Samstag, 30. August 2025
ab 19 Uhr
Alte Turnhalle, Heidenheim**

UNTERHALTUNG FÜR GROSS UND KLEIN
HÜFFBURG, WALDER DORFMUSIK
VERSCHIEDENE SPEISSEN UND GETRÄNKE

Wir freuen uns auf euch!

 **SPIEL OHNE GRENZEN**

08.-10. August 2025

OSTHEIM

Weitere Informationen im Innenteil

SERVICEBLOCK

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Notrufnummer in lebensbedrohlichen Fällen	112
Polizei	110
Notruf Feuer, Unfall	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	116 016
Zahnärztlicher Notdienst unter www.notdienst-zahn.de	

STANDORTE DER DEFIBRILLATOREN

Marktplatz 1, Heidenheim - Klosterghasthof
Heidenheimerstraße 17, FFW Hechlingen a. See
Bergstraße 2, FFW Hohentrüdingen
Marktplatz 11, 91728 Gnotzheim, SB-Geschäftsstelle Raiba
OT Spielberg, 91728 Gnotzheim, Dorfgemeinschaftshaus
Hüssingen 47, 91747 Westheim, Familie Völklein
Ostheimer Hauptstraße 22, 91747 Westheim, Schreinerei Knoll
Schmiedgasse 2, 91747 Westheim; Raiba Geschäftsstelle

NOTFALLRUFNUMMER DER WASSERVERSORGUNG

Heidenheim und Ortsteile - Gnotzheim und alle Ortsteile
Gnotzheimer Gruppe 09831/67810
Westheim, Ostheim, Hüssingen
Rieswasserversorgung 09081/2102-0

.....✂

WERTSTOFFHOF HEIDENHEIM

Mittwoch 13:00 - 15:00 Uhr
Samstag 09:00 - 11:00 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE - Heidenheim

Samstag von..... 11:30 - 13:00 Uhr

WERTSTOFFHOF WESTHEIM

Samstag 09:45 - 11:45 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE – Westheim

Samstag 09:45 - 11:45 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub - Ostheim

Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub / GRÜNGUTSAMMELSTELLE - GNOTZHEIM

Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch von 18:00 - 19:00 Uhr

ABFUHRTERMINE: HEIDENHEIM / WESTHEIM / OSTHEIM

Restmüll: 04.08.2025 / 18.08.2025
Biomüll: 04.08.2025 / 11.08.2025 / 18.08.2025 / 25.08.2025
Gelber Sack: 18.08.2025
Papiertonne: 18.08.2025

ABFUHRTERMINE: GNOTZHEIM / SPIELBERG

Restmüll: 01.08.2025 / ~~14.08.2025~~ / 29.08.2025
Biomüll: 04.08.2025 / 11.08.2025 / 18.08.2025 / 25.08.2025
Gelber Sack: 06.08.2025
Papiertonne: 01.08.2025 / 29.08.2025



Abfuhrtag vergessen?
Die Abfall-App erinnert Sie an Ihre Abfuhrtermine und bietet zahlreiche Infos rund um das Thema Abfall (Abfall-ABC, Sondermülltermine, Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m)



ÖFFNUNGSZEITEN DER VGEM HAHNENKAMM

Montag - Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 13:00 - 17:30 Uhr
(zusätzlich nach vorheriger Vereinbarung)

KONTAKT

Name	Position	Telefon
Herr Norbert Buckel	Leiter Bauamt	09833/981334
Frau Jasmin Weigel	Einwohnermeldeamt	09833/981330
Frau Linda Biermeyer	Standesamt/Öfftl. Sicherheit u. Ordnung	09833/981332
Frau Susanne Feller 1. Bürgermeisterin	Gemeinschaftsvorsitzende	09833/981345
Frau Brigitte Karg	Vorz. Bürgermeister	09833/981343
Frau Marina Miehlch	Vorz. Bürgermeister	09833/981343
Herr Jens Amesöder	Vorz. Geschäftsleitung	09833/981347
Herr Peter Liesenfeld	Kämmerer	09833/981341
Frau Doris Götz	Geschäftsstellenleiterin	09833/981344
Frau Jennifer Spichtinger	Mitarbeiterin Kämmerei	09833/981346
Frau Christa Dürnberger	Mitarbeiterin Bauamt	09833/981335
Frau Stephanie Wagner	Kasse	09833/981342
Frau Hannah Reichenbach	Buchhaltung	09833/981348
Herr Andreas Endres	Mitarbeiter Bauamt	09833/981336

REDAKTIONSSCHLUSS HAHNENKAMM ECHO

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts ist **der 19. August 2024**. Bitte senden Sie Termine und Berichte direkt an Jennifer Spichtinger unter:
spichtinger@hahnenkamm.de

SCHULEN

Grund- und Mittelschule Heidenheim
Heidostraße 2, 91719 Heidenheim 09833/987870
Astrid Lindgren Grundschule
Spielberger Str. 20, 91728 Gnotzheim 09833/778

GEMEINDEBÜCHEREI HEIDENHEIM

Heidostraße 4, 91719 Heidenheim 09833/9878717

Öffnungszeiten

Mittwoch 09:00 - 11:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

KINDERGARTEN

Kita im Tal - Heidenheim
Hechlinger Str. 24, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/989418
Kindertagesstätte Hechlingen a. See
Heidenheimer Str. 17, 91719 Hechlingen a. See
Tel. 09833/1370
Kindergarten Westheim
Dorfplatz 6, 91747 Westheim, Tel. 09082/2968
Kindergarten St. Michael
Kirchenbuck 5, 91728 Gnotzheim, Tel. 09833/873

TOURISTINFO

Klosterladen
Ringstraße 8, Heidenheim..... 09833/770988

**LIVE MUSIK IM
NATURFREIBAD
HEIDENHEIM**

**BÄNDS:
EKS
USOS – DIE BAND**

**16.08.25 AB 16 UHR
ESSEN UND TRINKEN
AM START**

26. DORFFEST
IN
Hüssingen

**SONNTAG
17. AUGUST 2025**

DORFPLATZ

PROGRAMM

- 10:15 Uhr Festgottesdienst
- 11:30 Uhr Mittagessen, Kaffee & Kuchen
Musikalische Unterhaltung durch den Posaunenchor
- 14:00 Uhr Kinderprogramm
- 18:00 Uhr Abendessen
Stimmungsmusik mit Frieder Husel

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT.
WIE IMMER GIBT ES SCHATTIGE PLÄTZE BEI SONNE
UND TROCKENE PLÄTZE BEI REGEN.

*Herzliche Einladung
zum traditionellen Kapellfest
Gartenbauverein Hechlingen am See e.V.*

SONNTAG 10. AUGUST 2025
Beginn: 10 Uhr mit Festgottesdienst

Frühschoppen mit Blasmusik,
Mittagessen, kostenloses
Kinderschminken, Kaffee & Kuchen,
Abendessen mit Theilenhofener
Hüttenmusikanten,
Lampionwanderung...

Für's leibliche Wohl ist auf dem Kapellbuck
bestens gesorgt!

Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins
Hechlingen am See e.V.

**SPENDE FÜR DEN NEUEN
SPIELPLATZ**

**AB SOFORT
SONNENBLUMEN**

selbst schneiden und mit einer kleinen Spende
den Bau des neuen Spielplatzes unterstützen!

**JEDE
SONNENBLUME
ZÄHLT**

**Spielen
Taben Lachen**
Deine Spende
für den Spielplatz

Es freut euch
Famke Albrecht und die
Spielplatz-Initiative

VGem Hahnenkamm

■ Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm am 11. August geschlossen

Wegen einer internen betrieblichen Veranstaltung bleibt die Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm am **Montag, den 11. August 2025**, ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen Ihnen ab Dienstag, den 12. August, wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

■ 30- und 35-jähriges Dienstjubiläum Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Die Geschäftsstellenleiterin Frau Doris Götz und VGem Vorsitzende Susanne Feller gratulieren den langjährigen Mitarbeitern Christa Dürnberger für 35 Jahre und Peter Liesenfeld für 30 Jahre Dienst in der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm.



Von links: 1. Bgm Susanne Feller, Verwaltungsangestellte Christa Dürnberger, Kämmerer Peter Liesenfeld, Geschäftsstellenleiterin Doris Götz.

Wir sind froh auf den langjährigen Erfahrungsschatz zurückgreifen zu können und stolz in dieser kurzlebigen Zeit so treue Mitarbeiter zu haben.

Die Gemeinde
Westheim sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt
eine Reinigungskraft (m/w/d)



für Reinigungsarbeiten in der **Kindertagesstätte Westheim**
und auf der **Kläranlage Westheim**
in Teilzeit (ca. 20 Std./wtl.) ab ca. 16.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **18.08.2025** an die Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim schicken oder per E-Mail (PDF-Format) an gl@hahnenkamm.de senden. Für Rückfragen steht 1. Bgm. Weigel, Tel. 09082/2593, oder Frau Götz, Tel. 09833/9813-44, gerne zur Verfügung.

■ Termine der Gemeindekasse

Zum 15. August 2025 wird die 3. Rate der Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung und der Kanalgebühren-Vorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Ratenbeträge sind aus den jeweils zuletzt ergangenen Bescheiden ersichtlich. Soweit eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden die fälligen Beträge von den Konten der Steuer- bzw. Abgabepflichtigen eingezogen. Die Steuer- und Abgabepflichtigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge rechtzeitig bei der Kasse der VGem Hahnenkamm einzuzahlen oder auf ein Konto der jeweiligen Gemeinde zu überweisen.

■ Hinweis zur Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

Wir möchten alle Anlieger daran erinnern, dass sie gemäß der geltenden Satzung verpflichtet sind, die an ihr Grundstück angrenzenden Geh- und Straßenflächen regelmäßig zu reinigen. In den Wintermonaten umfasst diese Verpflichtung auch das Räumen und Streuen der Gehwege zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit.

Leider wird diese Pflicht nicht immer eingehalten. Wir bitten daher alle Grundstückseigentümer und Anlieger eindringlich, ihren Verpflichtungen nachzukommen, um Unfälle und Gefährdungen für Fußgänger zu vermeiden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

■ Stationäre Viehwaage zu verkaufen (VHB)



Die Marktgemeinde Heidenheim bietet eine stationäre Viehwaage zum Verkauf an.

Maße: 2,20 m x 1,20 m

Hinweis: Die Waage ist derzeit **nicht geeicht**.

Eine Besichtigung ist möglich.

Für Terminabsprachen wenden Sie sich bitte an
Herrn Matthias Miehlisch, Tel.: 0171 / 9793510.

■ Fotos für Gemeindekalender 2025

Jahreskalender
2026



Markt
Gnotzheim

mit
Kolonne aus unserer Gemeinde
+
Bilder der Gemeindegliederung/Gem.
und öffentlichen Einrichtungen
+
Terminierungsplan
+
Wissenswertes über die Gemeinde
+
Fahrradführer
+
wichtigen Telefonnummern



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch im kommenden Jahr wird es wieder
einen Gemeindekalender geben – und
dafür suchen wir schöne Fotos aus allen
Ortsteilen! Wenn Sie gelungene Auf-
nahmen haben, freuen wir uns über Ihre
Einsendungen. Für ein optimales Ergeb-
nis bitten wir darum,

**die Bilder möglichst im Querformat
und in hoher Qualität**

aufzunehmen bzw. bereitzustellen.

Bitte geben Sie bei der Zusendung
unbedingt den Namen des Fotografen
an – und zur Vermeidung von Ver-
wechslungen auch Ihre Anschrift.

Senden Sie Ihre Fotos mit guter Auf-
lösung bitte per E-Mail an:

spichtinger@hahnenkamm.de

Alternativ können Sie Ihre Bilder auch
auf einem USB-Stick in der Verwaltungsgem-
inschaft Hahnenkamm abgeben.

Mit der Zusendung bzw. Überlassung
Ihres Fotos erklären Sie sich mit der
Nutzung und Verarbeitung der von
Ihnen erstellten Bilder durch die VGem
Hahnenkamm einverstanden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

■ Gemeindekalender 2026

Werbemöglichkeit für örtliche Betriebe



Auch für den Gemeindekalender 2026 haben Unter-
nehmen aus dem Ort wieder
die Möglichkeit, eine Monats-
seite mit ihrer Anzeige zu
gestalten. Jeder Kalender-
monat kann von einem Werbe-
partner präsentiert werden.
Sollten mehr als zwölf
Interessenten zusammen-
kommen, teilen sich zwei

Betriebe eine Monatsseite - ein Beispiel hierfür ist der Monat
August im aktuellen Heidenheimer Kalender.

Die Kosten betragen:

- 155 € für eine Anzeige auf einem Kalenderblatt
(Maße: 130 mm x 75 mm)
- 95 € bei 2 Anzeigen auf einem Kalenderblatt
(Maße: 130 mm x 36 mm)

Interessenten können sich bis zum 30.09.2025 melden.

Die fertige Anzeige im PDF-Format wird bis spätestens
31.10.2025 benötigt.

Sofern möglich, kann bei der Anmeldung ein Wunschmonat
angegeben werden.

Kontakt:

E-Mail: spichtinger@hahnenkamm.de

Telefon: 09833 981346

■ Neuregelung bei Altkleidersammlung

Container werden abgezogen

In den kommenden Wochen wird ein Großteil der Altkleider-
container im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen nach und
nach abgezogen. Aufgrund der drastisch gestiegenen Ent-
sorgungskosten und dem dramatischen Verfall der Erlöse für
Altkleider ist die Sammlung auch für die langjährig tätigen Unter-
nehmer und Verbände nicht mehr wirtschaftlich durchführbar.

Die Recyclinghöfe in Weißenburg und Gunzenhausen sowie alle
Wertstoffhöfe im Landkreis nehmen nach wie vor Altkleider an.
Für gute, noch tragbare Kleidung wird empfohlen, diese direkt bei

gemeinnützigen Einrichtungen, Sozialkaufhäusern oder Second-
handläden, z.B. Caritas, Diakoniekaufhäuser und Rotes Kreuz
abzugeben. Aufgrund der weltweit äußerst schlechten Absatz-
möglichkeiten für Alttextilien lassen sich nur noch gute und trag-
bare Altkleider und Schuhe einer sinnvollen Verwertung zuführen.

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bahnhofstraße 2

91781 Weißenburg i. Bay.

altmühl
franken

Aktions-Monat Ehrenamt

September 2025
Machen Sie mit!



Alle Informationen und Termine unter
www.ehrenamt-altmuehlfranken.de

altmühl
franken

2. Vereinstag in Altmühlfranken

4. Oktober 2025, 09.00 - 16.00 Uhr
Strandhotel Seehof, Langlaur



Exklusive Workshops,
Austausch und Vernetzung



Information und kostenlose Anmeldung
www.altmuehlfranken.de/vereinstag

■ Schloss & Schampus mit Konzert

Im Residenzschloss Oettingen gibt es für alle Genießer am 08.08.25 das Highlight der Saison: Schloss & Schampus mit vio.lena. Alle Besucher werden im malerischen Schlosshof mit Champagner empfangen, nach der Erfrischung beginnt die Führung durch die festlich beleuchteten Residenzräume. Höhepunkt des Abends ist ein kleines Exklusivkonzert mit der Geigerin Lena Dantonello im Festsaal. Classic meets Pop - lassen Sie sich von virtuellen Geigenklängen in einem der schönsten Festsäle in Süddeutschland verzaubern.



Foto: Roland Wiedenmann



Foto: Roland Wiedenmann

Da das Programm um 20:00 Uhr bereits ausgebucht ist, gibt es an diesem Tag um 19:00 Uhr einen Zusatztermin. Kartenreservierung unter www.oettingen-spielberg.de/reservierung, Tel. 09082/9694-12, E-Mail: reservierung@oettingen-spielberg.de

Foto: Lena Dantonello

■ Agentur für Arbeit schließt Dienststelle in Gunzenhausen

Keine Wartezeit – Zugang in Weißenburg mit vereinbarten Terminen

Die Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg schließt zum 1. August 2025 ihre Dienststelle in Gunzenhausen. Präsenztermine im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen finden ab diesem Zeitpunkt nur noch in der Geschäftsstelle Weißenburg statt. Dorthin wechseln auch die Angestellten, deren Dienstort bislang in Gunzenhausen war. Betroffene Kund*innen bekommen zeitnah postalisch die Änderungen mitgeteilt.

„Durch den starken Fokus auf die digitalen Angebote der Agentur für Arbeit sind wir auch ohne den Standort Gunzenhausen nah an den Kund*innen, sagt Claudia Wolfinger, Vorsitzende der Geschäftsführung. „Nahezu alle Anliegen können sie mit Hilfe der E-Services und der Smartphone-App bequem von zu Hause erledigen. Vereinbarte Termine können zu überwiegenden Teilen ganz ohne Anfahrt auch per Video-Anruf stattfinden,“ ergänzt Wolfinger.

Gleichzeitig reagiert die Agentur für Arbeit auf die bereits zunehmende Nutzung der digitalen Dienste. Ab 1. August gilt in Weißenburg der terminierte Zugang. Das bedeutet, Kund*innen können ohne Wartezeit mit vorab digital oder telefonisch vereinbarten Terminen in der Dienststelle vorsprechen. Die Agentur bittet darum, diese möglichst online zu vereinbaren. Kund*innen mit Notfallanliegen können in Weißenburg vormittags auch ohne Termin vorsprechen. Zu diesen Anliegen zählen beispielsweise fristlose Kündigungen oder kurzfristig geschlossene Aufhebungsverträge.

Digitales Postfach – schnell, direkt, sicher

Mit dem Angebot eines digitalen Postfaches für ihre Kund*innen – ob online am heimischen PC oder via App am Smartphone – bietet die Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg zudem einen modernen Kommunikationsweg, der viele Anfahrtswege erspart und dem Datenschutz vollumfänglich gerecht wird. Mit dem digitalen Postfach können Kund*innen Anfragen und Unterlagen direkt an die persönlichen Berater*innen übermitteln und in Leistungsangelegenheiten Kontakt aufnehmen. Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass über das digitale Postfach – im Gegensatz zu E-Mail – auch datenschutzrelevante Auskünfte erteilt werden dürfen. Anmeldung unter www.arbeitsagentur.de/eServices

BA-mobil App

Wer schon ein Profil besitzt, also sich bereits arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldet hat, kann zusätzlich die beliebte „BA-mobil App“ nutzen. Sie stellt aktuelle Informationen, wichtige Mitteilungen und nützliche Funktionen sicher und bequem auf dem Smartphone oder Tablet bereit. Die „BA-mobil App“ können Kund*innen im Apple App Store und im Google Play Store auf das Smartphone oder Tablet herunterladen.

Die App bietet, wie auch der digitale Postfachservice, unter anderem einen Mitteilungsservice, der auf ungelesene Nachrichten und aktuelle Informationen hinweist. Sie zeigt zurückliegende und bevorstehende Termine an. Diese lassen sich in der Kalender-App speichern. Kund*innen können via Smartphone ihre Beraterin oder Berater kontaktieren und Nachrichten zu Fragen der Vermittlung und Leistung einsehen und versenden.

Zudem besteht in der App die Möglichkeit, Veränderungen mitzuteilen, Dokumente hochzuladen, sich den aktuellen Bearbeitungsstand der Anträge, bzw. Bescheide und Nachweise anzeigen zu lassen. Und mit Aktivierung der Push-Nachrichten bekommen Nutzer*innen der App eine Info über jede Mitteilung.

Lesen macht Spaß

Um unseren Lesern die Möglichkeit zu geben, sich während der Sommerferien mit ausreichend Leselektüre einzudecken, haben wir

Mittwoch, den 20. August 2025

von 17:00 – 19:00 Uhr geöffnet

Das Team der Gemeindebücherei Heidenheim freut sich auf Euer Kommen und wünscht eine schöne Sommerzeit!

Ab dem 17. September gelten dann wieder die regulären Öffnungszeiten.

■ Mirozensus 2025:

65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger müssen bis Jahresende noch mitmachen

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr startet in Bayern - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus. Diese jährliche Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Seit Anfang des Jahres haben rund 65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Etwa die Hälfte von ihnen antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme am Mikrozensus tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Bis zum Jahresende werden noch einmal etwa 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In Bayern geben jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich auch langfristige Entwicklungen beobachten:

- So zeigen die Ergebnisse des Mikrozensus, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe Pressemitteilung 125/2025/42/A vom 19.Mai 2025)
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe Pressemitteilung 134/2025/42/A vom 28.Mai 2025)
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBEI Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Hinweise:

Wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist etwa die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2025 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Von ihnen beantwortete rund die Hälfte die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo zeigt alle Informationen zum Mikrozensus im Videoformat.

■ St 2216; Hechlingen am See - Auernheim

Halbzeit bei den Bauarbeiten Bauabschnitt 2 von Schlittenhart nach Auernheim ist abgeschlossen

Das Staatliche Bauamt Ansbach informiert, dass der zweite Bauabschnitt der Fahrbahnerneuerung zwischen Schlittenhart und Auernheim abgeschlossen und am Dienstag, den 15. Juli 2025 für den Verkehr freigegeben wird.

Während der Bauarbeiten im anschließenden dritten Bauabschnitt zwischen Auernheim und der Abzweigung der St 2218 nach Windischhausen wird die Fahrbahn umfassend instandgesetzt und zwischen Auernheim und der Einmündung der St 2218 voll gesperrt. Die Fertigstellung ist für Ende August geplant. Eine Verbreiterung des Straßenquerschnitts ist nicht geplant.

Während der Arbeiten im dritten Abschnitt wird der Verkehr über Windischhausen und Degersheim umgeleitet. Die Strecke zwischen Treuchtlingen und Windischhausen bleibt befahrbar. Ziel ist es, die Sicherheit und Langlebigkeit der Straße deutlich zu verbessern. Ab Ende August wird danach der vierte Bauabschnitt, bei dem eine etwa 1 km lange Strecke in Richtung Treuchtlingen saniert wird, begonnen.

Die umfangreiche Gesamtmaßnahme in vier Bauabschnitten umfasst insgesamt rd. 9 km Straße und kostet etwa 2 Mio. €.

Aufgrund mehrerer Vorfälle in den ersten beiden Bauabschnitten weist das Bauamt ausdrücklich darauf hin, dass die Straße, auch wenn sie auf den ersten Blick befahrbar erscheint, nicht ohne Grund gesperrt ist. Die Straße ist während der Bauphase noch nicht vollständig verkehrssicher. Weiterhin könnten durch unbefugtes Befahren Schäden an der Oberfläche entstehen, welche nur mit großem Aufwand behoben werden können.

„Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Vorsicht während der Bauphase“, erklärt Heinrich Schmidt, Leiter des Staatlichen Bauamtes Ansbach. „Nur durch die Einhaltung der Sperrungen können wir die Arbeiten sicher und effizient

abschließen. Die Maßnahmen sollen die Infrastruktur langfristig verbessern und die Verkehrssicherheit erhöhen.“

Aktuelle Informationen sind auf unserer Homepage unter <https://www.stbaan.bayern.de/strassenbau/projekte/B51S.BLSC0212.00.html> zu finden.



■ Online-Portal vernetzt Kulturschaffende und Interessierte in Altmühlfranken



Die Kulturdatenbank Altmühlfranken lädt alle Kulturschaffenden der Region ein, sich zu registrieren und aktiv an der Gestaltung der vielfältigen Kulturlandschaft mitzuwirken.

„Wir möchten Kulturschaffenden, Vereinen und Institutionen eine weitere Möglichkeit geben, sich zu vernetzen“, bekräftigt Landrat Westphal. „Dies soll den Austausch von Ideen oder bei Herausforderungen fördern, die Zusammenarbeit bei Projekten und die Bildung von Netzwerken erleichtern.“

Ein wichtiger Punkt der Kulturdatenbank ist die Funktion als zentrale Informationsquelle. Kulturschaffende und Interessierte sollen hier Mitteilungen zu Veranstaltungen, Fördermöglichkeiten und anderen relevanten Themen erhalten. Parallel dazu gibt es ein Gesamtüberblick über die aktiven Kulturakteure im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen.

Durch die Vernetzung und die Bereitstellung von Informationen soll die Kulturlandschaft in Altmühlfranken insgesamt gestärkt und weiterentwickelt werden. Angesprochen sind alle, die im Kulturbereich und darüber hinaus aktiv sind – von Musik- und Theatergruppen über Museen bis hin zu einzelnen Kunstschaffenden.

Gemeinsam mit der Kulturinitiative Altmühlfranken e. V. wird ein langfristiges und beteiligungsorientiertes Kulturvorhaben entwickelt, um das Engagement der Kulturschaffenden in der Region nachhaltig zu stärken. Die Kulturdatenbank dient dabei als wichtige Plattform für Vernetzung und Austausch. Ein wesentlicher Vorteil ist, dass Mitglieder die Kontaktdaten anderer eingetragener Personen anfordern können, was den direkten Austausch und die Zusammenarbeit fördern. Dieser Aspekt erwies sich als besonders wertvoll bei der Organisation eines Jury-Besuchs für das Förderprogramm Aller.Land, der am 10. Februar in der Mogetissa-Therme in Weißenburg stattgefunden hat. Durch die gezielte Ansprache von Kulturschaffenden aus der Datenbank konnte ein hohes Engagement erreicht werden und viele beteiligten sich aktiv an der Bewerbung für das Förderprogramm.

Etwa durch ein Landkreisbild, bei dem die Vielfalt der Kulturschaffenden dargestellt wurde oder dadurch, dass sich Vereine mit sogenannten Kulturspinden vorstellten, die jede Institution selbst gestalten konnte.

Dies zeigt, dass die Datenbank nicht nur die Vernetzung erleichtert, sondern auch als effektives Instrument zur Mobilisierung von Teilnehmern und Teilnehmerinnen für kulturelle Projekte und Veranstaltungen dient.

Mit der Registrierung in der Kulturdatenbank Altmühlfranken können die beteiligten Personen die Zukunft der regionalen Kulturlandschaft aktiv mitgestalten und den Austausch untereinander stärken. Die Datendank gibt es unter www.altmuehlfranken.de/kulturdatenbank/

Fragen zur Kulturdatenbank beantwortet Vinzenz Sommerer von der Zukunftsinitiative Altmühlfranken gerne telefonisch unter 09141 902-191 oder per E-Mail vinzenz.sommerer@altmuehlfranken.de

Text: Pressestelle Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Bildnachweis: Uli Wagner



Best-Practice für die Kulturdatenbank: Kulturspinde von verschiedenen Vereinen anlässlich des Jurybesuchs für das Förderprogramm Aller.Land.

■ Neue Sonderführung im Residenzschloss Oettingen



Das Team der neuen Sonderführung im Oettinger Schloss v.l.: Roland Wiedenmann, Karin Habermeyer, Saskia Diener, Renate Habermeyer, Ines Meierhuber, Hermann Kucher.

Neben den regulären Schlossführungen und dem umfangreichen Kinderprogramm im Oettinger Schloss hat nun die Fürst zu Oettingen-Spielberg'sche Verwaltung eine neue Sonderführung zusammengestellt. Eine Stadt - zwei Fürstenhäuser - zwei Schlösser - zwei Konfessionen, über etliche Jahrhunderte hat dies die Stadt und das Umland geprägt. Behandelt werden in der neuen Führung mit dem Titel „Zwei Wege – ein Ziel“ auch gewisse Kuriositäten, wie z.B., dass es in Oettingen 120 Jahre zwei verschiedene Kalender gab. Die neue Sonderführung möchte den Schul- und Religionsklassen, sowie Präparanden- und Konfirmandengruppen, Kommunionkindern und Firmlingen unter anderem die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden Konfessionen vermitteln und deren Auswirkungen im

Leben der Gesellschaft nahebringen. Die Führung ist aber auch für Gruppen mit Erwachsenen geeignet.

Ab sofort kann diese Führung gebucht werden.

Schlossführungen

Die regulären Führungen finden statt am Samstag, Sonn- und Feiertag um jeweils 14:00 Uhr, in den bayerischen Schulferien täglich um 14:00 Uhr. Eine Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich. Gruppen jederzeit nach Voranmeldung.

Sonderevents: 08.08.25 Schloss & Schampus mit vio.lena, 09.10.25 Tracht auf d' Nacht.

Kinderprogramm in den Sommerferien unter:

www.oettingen-spielberg.de/reservierung/

Infos und Reservierung:

www.oettingen-spielberg.de/reservierung

E-Mail: reservierung@oettingen-spielberg.de

Tel. 09082/9694-12

Foto und Text: Pia Müller

Hahnenkamm-Schule

■ Sitzhocker-Bau im „Sommerhaus“

Am Freitag, 11.07.25 war es soweit: Die Abschlussklasse eröffnete mit ihrem Bau von Sitzhockern die Aktivitäten rund um das „Sommerhaus“ der Firma Beyer.

Ein Teil der 9. Klässler sägte, schiff und bohrte fleißig den Vormittag über am Gelände der Zimmerei Beyer, um aus einem fünf Meter langen Fichtenstamm Sitzhocker zu bauen. Diese sollen im Sommerhaus verbleiben, um als Sitzgelegenheiten für den außerschulischen Unterricht dort zu dienen.



Fachlich unterstützt wurden die Schüler mit ihrer Lehrerin Frau Schneider-Ebert von Herrn Rußig, der schon im Vorfeld alle Maschinen und Werkzeuge bereitgelegt hatte. Um die Verpflegung der eifrigen Handwerker kümmerte sich Rektorin Kirchmeier persönlich.

Um bequemer zu sitzen, wird die 6. Klasse unter der Leitung von Frau Salomon noch die passenden Kissen für die Hocker aus alten Landkarten nähen.

Dieses erste Projekt war der Auftakt für viele weitere Aktivitäten unserer Schule rund um's Sommerhaus.

Text und Fotos: Christine Schneider-Ebert

■ Bundesfreiwilliger (m/w/d) für Hahnenkammschule gesucht

Wir suchen nach einem Bundesfreiwilligen für das kommende Schuljahr 2025/26.

Der Bundesfreiwillige wird sowohl in der Grund- als auch in der Mittelschule an unseren Schulorten Döckingen und Heidenheim unsere Kinder und Jugendlichen beim Schreiben, Lesen und Rechnen unterstützen und fördern. Im Offenen Ganztag wird er eine Unterstützung bei den Hausaufgaben sein und bei einer Vielzahl an pädagogischen Tätigkeiten mitwirken. Ebenso die Zusammenarbeit mit unserer Schulsozialpädagogin Sonja Schmidt wird auf der Tagesordnung sein. Des Weiteren wird der Bundesfreiwillige viele weitere wertvolle Erfahrungen im schulischen Alltag sammeln und so die Schule von einer anderen Seite kennenlernen.

Ein weiteres Angebot sind die kostenlosen Seminaarfahrten, auf welchen der Freiwillige viele Inputs bekommt und sich persönlich weiterentwickeln kann. Nicht zu verachten, ist ebenfalls das monatliche Taschengeld samt Sozialversicherungsleistungen sowie Fahrtgeld. Die Mindestlaufzeit des Dienstes beträgt 6 Monate. Das Mindestalter ist 16 Jahre, wobei ebenso Erwachsene älter als 27 Jahre den Bundesfreiwilligendienst antreten können.

Haben Sie Interesse bekommen oder kennen Sie jemanden in Ihrem Bekanntenkreis, der interessiert sein könnte? Dann melden Sie sich noch heute bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gerne per Mail an: sekretariat@hahnenkamm-schule.de




Du möchtest den Schulalltag aktiv mitgestalten
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen für das Schuljahr 2025/26 einen Bundesfreiwilligendienstleistenden (m/w/d)

Was dich erwartet:

- Mitarbeit in einer Grund- und Mittelschule mit engagiertem Kollegium
- Unterstützung unserer Lehrkräfte im Unterricht (Förderung von Schülerinnen und Schülern beim Lesen, Schreiben und Rechnen)
- Mitwirkung in der Offenen Ganztagesbetreuung am Nachmittag (Mithilfe beim Mittagessen, bei Hausaufgaben und beim Freien Spiel)
- Mitarbeit bei schulischen Veranstaltungen und Begleitung von Ausflügen

Was wir dir bieten:

- Einblicke in vielfältige pädagogische Arbeitsfelder
- monatliches Taschengeld sowie Sozialversicherungsleistungen und Fahrtgeld
- ein wertvolles Jahr voller neuer Eindrücke und Erfahrungen
- Teilnahme an Seminaren
- Dienstzeit: 11 Monate
- Schülerferien

Du bringst mit:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit und Motivation
- Mindestalter: 16 Jahre
- Ein Führerschein wäre von Vorteil

Willst du Teil unseres Teams werden?
Wir freuen uns über deine Bewerbung oder deinen Anruf!

Melde dich bei:
Florian Schenk, Koordinator
seinerlorenz@hahnenkamm-schule.de
Telefon: 09833 987870

Heidestr. 2-4 · 91719 Heidenheim – www.hahnenkamm-schule.de

■ Der Quali ist geschafft!

Die Mittelschule Hahnenkamm freut sich über die guten Ergebnisse der Neuntklässer.

Alle Abgänger haben die Mittelschule erfolgreich abgeschlossen und 12 von 15 haben zusätzlich den „Quali“ in der Tasche – was keineswegs selbstverständlich ist, denn diese Zusatzqualifikation erhält man – anders als bei den andern Schularten – nur bis zu einem Notendurchschnitt von 3,0.

Im bayrischen Vergleich steht die Hahnenkammschule glänzend da. Mehr als die Hälfte aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Quali haben einen Einschnitt.

Hier die besten Ergebnisse:

Eddie Schröber, Ostheim	1,3
Schneider Ben, Ostheim	1,6
Schneider Lars, Ostheim	1,6
Köget Lana-Marie, Heidenheim	1,8
Schneider Lorenz, Heidenheim	1,8
Alhamed Alhussein Fatma, Heidenheim	1,9
Denner Marcel, Heidenheim	1,9

Und das folgt nach der Mittelschule:

3 x Industriemechaniker	Schaeffler Gunzenhausen
Anlagenmechaniker	NQ Service GmbH Meinheim
Einzelhandelskauffrau	Fressnapf Gunzenhausen
Einzelhandelskaufmann	Heinzmann Gunzenhausen
Elektroniker	Dienst Elektrotechnik GmbH Ornbau
Land- und Baumaschinenmechaniker	Claas Wassertrüdingen
Metallbauer Konstruktion	Guthendörfer Ansbach
Metzger	Metzgerei Sorg Gnotzheim
Wirtschaftsschule Gunzenhausen	1 x
Maschinenbauschule Ansbach	1 x
M 10 Stephanischule	1 x

Die Schulfamilie freut sich und wünscht den Abschluss-schülerinnen und -schülern für die Zukunft das Beste!

Heidenheim

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächste öffentliche Marktgemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, den 13. August 2025 um 19:30 Uhr** statt.

Der genaue Sitzungsort ist dem Aushang zu entnehmen.

Vorabinformation:

Die für Mittwoch, den 24. September 2025, geplante Marktgemeinderatssitzung entfällt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Informationen

■ Edeltraud Stockmann erhält Staatsmedaille für herausragendes Engagement

Für ihr langjähriges und vielfältiges ehrenamtliches Engagement wurde Edeltraud Stockmann aus Heidenheim mit der Staatsmedaille für besondere Verdienste der ländlichen Entwicklung ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe fand am 7. Juli 2025 im Kloster Heidenheim statt.

Frau Stockmann engagiert sich seit über zwei Jahrzehnten unermüdlich für die Dorfentwicklung in Heidenheim. Als „Pflanzenmeisterin“ der Teilnehmergemeinschaft Heidenheim II prägte sie maßgeblich die Ortsbildgestaltung und Grünpflege, von der viele Bereiche der Gemeinde heute profitieren. Ihr Wirken reicht von der Bepflanzung am Kriegerdenkmal bis zur Gestaltung des Osterbrunnens. Auch im historischen Verein Heidenheim und im Freundeskreis Kloster Heidenheim ist sie aktiv. Ebenso war sie von 2000 – 2014 im Gemeinderat tätig.

Mit dieser Auszeichnung wird ihr Einsatz für die Heimat und die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums gewürdigt – ein großes Dankeschön für eine Frau mit grünem Daumen und großem Herz.



■ Alexander Sauer ist neuer Gaukönig

Zum 100-jährigen Jubiläum des Schützenvereins Absberg fand die Proklamation des Schützengaus Hesselberg für die diesjährigen Gauschützenkönige statt. Dabei konnte Alexander Sauer von der königlich Privilegierten Schützengesellschaft Heidenheim den 1. Platz belegen und wurde als neuer Gaukönig geehrt.

Herzlichen Glückwunsch!

■ Bitte keine Tiere füttern!

Leider sind bereits mehrere Lämmer verendet, weil sie mit Süßigkeiten, Eis und anderen ungeeigneten Lebensmitteln gefüttert wurden.

Wir bitten dringend: Füttern Sie keine Tiere auf den Weiden!

Auch wenn es gut gemeint ist – viele Futtermittel sind für die Tiere gefährlich oder sogar tödlich.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

■ Tolle Gemeinschaftsleistung

Die Bürger des Heidenheimer Ortsteils Degersheim-Rohrach demonstrierten eindrucksvoll ihren Gemeinschaftssinn und Engagement, indem sie die Sanierung der Leichenhalle auf dem Friedhof eigenständig in die Hand nahmen. Im Mai des letzten Jahres begann eine Gruppe um den dritten Bürger-

meister Markus Engelhard, die umfangreichen Erneuerungsmaßnahmen zu planen. Bei einer Ortsbesichtigung stellte sich heraus, dass nicht nur die Leichenhalle, sondern auch der Eingangsbereich, der Vorplatz und der Zugang zu den Gräbern der Renovierung bedurften. In Degersheim ist es Tradition, Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen, deshalb übernahm das Heidenheimer Rathaus bereitwillig die Materialkosten. Im Herbst starteten die Degersheimer die umfassende Sanierung der Leichenhalle: Türen und Fenster wurden erneuert, das Eingangsportal verschönert, das Gebäude trockengelegt, neu gestrichen und eine neue Dachrinne montiert. Auch das Kriegerdenkmal steht nun in neuem Glanz. Ab Februar 2025 begann die Pflasterung des Zugangs und Vorplatzes, vor wenigen Wochen wurde der Weg zu den Gräbern sowie ein weiterer Zugang neu gestaltet. Im Herbst wird der lokale Heimat- und Gartenbauverein die Bepflanzung übernehmen und Sitzbänke platzieren. Das sanierungsbedürftige Kreuz wird derzeit restauriert und soll pünktlich zum Volkstrauertag an seinem ursprünglichen Platz stehen. Markus Engelhard lag es am Herzen, die rund 50 freiwilligen Helfer mit einem gemeinsamen Essen für ihre Unterstützung zu würdigen. Er drückte seine Dankbarkeit für die abgeschlossenen Sanierungsmaßnahmen aus und hob den Zusammenhalt hervor. In seinen Worten: „Wer arbeitet, soll dafür, wenn auch nur mit einem kleinen Essen bei gemütlichem Zusammensein, belohnt werden.“ Bürgermeisterin Susanne Feller lobte bei Bürgerversammlungen und weiteren Anlässen regelmäßig den Gemeinschaftssinn der Degersheimer-Rohracher. Dank dieser Initiative wurde nicht nur erheblich gespart, sondern auch eine schöne Begegnungsstätte geschaffen. Diese Gemeinschaftsleistung zeigt, wie bedeutend der Zusammenhalt in kleinen Gemeinden für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten ist. Degersheim-Rohrach hat sich durch seinen traditionsbewussten Einsatz als Vorbild für andere Gemeinden im Umland etabliert. Die Sanierung verdeutlicht, dass gemeinschaftliches Engagement erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild und den sozialen Zusammenhalt eines Ortes haben kann. Solche Eigeninitiativen stärken das Gemeinschaftsgefühl und fördern den sozialen Zusammenhalt. Wie Markus Engelhard betonte, können solche Projekte ohne die freiwillige Unterstützung nicht erfolgreich realisiert werden. Die Fertigstellung der Maßnahmen am Friedhof zeigt eindrucksvoll, wie Engagement eine Stadt und ein Dorf verändern kann.

Text und Fotos: Franz Hoffmann



Leichenhalle und Zugang lobenswert saniert.



Kriegerdenkmal sowie das Tor zum Leichenraum wurden restauriert



Für die 50 freiwilligen Helfer gab es ein entsprechendes Helferessen.

Kindergarten-News

■ Kita im Tal

Bienen und Marienkäfer fliegen aus - Vorschüler 2024/2025 verabschiedet

Am Freitag, 18.07.2025 war ein ganz besonderer Tag für die Vorschüler der Bienen- und Marienkäfergruppe. Es war Zeit, Abschied zu nehmen. Zu diesem Anlass versammelten sich Mamas und Papas im Turnraum der Kita im Tal zu einer kleinen Feierstunde.

Die Erzieherinnen hatten den Raum liebevoll vorbereitet. So konnten die Kinder ihre Vorschulmappe sowie eine Überraschungskiste in der Mitte des Raums entdecken.

Yvonne Schramm, Leiterin der Kita im Tal, hielt eine kleine Rede und dankte den Kindern für die tolle Zeit. Das Highlight war der offizielle „Rauswurf“ aus der Kita. Die Erzieherinnen begleiteten die Kinder mit dem bekannten Spruch „Heute wird Rabatz gemacht...“ aus dem Kindergarten, um den Abschied auf eine lustige und unvergessliche Art zu feiern. Mit viel Lachen, Freude und einem kleinen Augenzwinkern wurde der Abschied zu einem fröhlichen Ereignis, bei dem die Kinder noch einmal spüren konnten, wie sehr sie geliebt und geschätzt werden.

Valeria Hübner, die als Elternbeiratsvorsitzende und Vorschulmama fungierte, dankte den Erzieherinnen in einem Reim für ihr Engagement und ihre liebevolle Betreuung. Sie betonte, wie wertvoll die Arbeit der Erzieherinnen für die Kinder ist, und sprach ihren Dank für die stets unterstützende und engagierte Zusammenarbeit mit Eltern und Elternbeirat aus. Als Abschiedsgeschenk haben die Kinder eine besondere Sitzgelegenheit gestaltet. Hier werden sicherlich noch viele Kinder verweilen und Spielen und bleibt als wertvolle Erinnerung an die gemeinsame Zeit im Kindergarten.

Text und Fotos: Marina Miehlich, Elternbeirat





Vorschulausflug Kita im Tal: Vorschüler erkunden Bauernhof Watzka in Pflaumfeld

Für die Vorschüler der Kita im Tal war es ein aufregender und tierischer Vorschulausflug! Gemeinsam mit den Erzieherinnen besuchten sie den Bauernhof Watzka in Pflaumfeld. Die Kinder hatten die Gelegenheit, Tiere zu füttern und zu streicheln, darunter Hasen, Pferde, Hühner, Schafe, Ponys und Pfaue.

Am Nachmittag stand ein spannendes Abenteuer auf dem Programm: Die Kinder wurden von Sheriff John besucht. Gemeinsam mussten sie bei einer aufregenden Schnitzeljagd helfen, den Schatz zu finden, den die Banditen geraubt hatten. Der Spielplatz und die Spielscheune konnten ebenfalls genutzt werden und wurde von den Kindern als kleine Abwechslung gerne angenommen.

Zur Stärkung gab es leckere Chicken Nuggets mit Pommes, die bei allen gut ankamen. Zum Abschluss des Tages gab es für jeden ein Eis, eine Urkunde für die tolle Mitarbeit und eine schöne Pfauenfeder als Andenken an diesen besonderen Tag. Es war ein Tag voller Spaß, Abenteuer und tierischer Freude!

Text: Marina Miehlich, Elternbeirat

Foto: Kita im Tal



Verabschiedung von Anita Huber beim Abschlusspicknick



Zum Abschluss des Kindergartenjahres waren alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen eingeladen, um am Sportplatz ein gemeinsames Abschlusspicknick zu veranstalten, bei dem auch eine ganz besondere Person im Mittelpunkt stand: Anita Huber. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit verabschiedeten die Kinder und Kolleginnen sie in den wohlverdienten Ruhestand. Die Kinder sangen das Lied „Wir Kindergartenkinder“, eines der Lieblingslieder von Anita. Im Anschluss durfte jedes Kind

eine Rose übergeben, so konnte sich Anita über einen bunten Rosenstrauß freuen. Die Kolleginnen sowie die Elternschaft übergaben schön verpackte Gutscheine, die Bienengruppe überreichte eine Portfolio-Mappe sowie eine personalisierte Tasse.

Der Kirchenvorstand, vertreten durch die Vertrauensfrau Verena Moshammer und Philipp Stiegler, zeigte anhand von Bildern, welche vielfältigen Aufgaben Anita in ihrer Zeit übernommen hat. Sie präsentierten, wie viele Tränen Anita getrocknet hat, wie viele Kilometer sie bereits geschnitten und wie viele Buntstifte sie gespitzt hat. Auch von ihnen wurde ein schönes Präsent übergeben.

Alle wünschen Anita für ihren Ruhestand viel Freude, Gesundheit und tolle neue Abenteuer.

Zu guter Letzt, bedankten sich die Erzieherinnen herzlich beim Elternbeirat für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und übergaben eine kleine Überraschung.

Im Anschluss konnten es sich die Eltern auf den mitgebrachten Picknickdecken gemütlich machen und bei guten Gesprächen den Nachmittag ausklingen lassen.

Text und Fotos: Marina Miehlich, Elternbeirat



■ Kita Hechlingen am See

Mehrtägiges Erste-Hilfe-Projekt – „Man ist nie zu klein, um Helfer zu sein“

Was tun, wenn ein Unfall passiert? Diese Frage stand im Mittelpunkt eines mehrtägigen Projekts in der Kita Hechlingen am See. Möglich wurde dies durch eine spezielle Fortbildung, die das gesamte Kita-Team zuvor beim Bayerischen Roten Kreuz absolviert hatte: den sogenannten Trau Dich-Kurs, der Erzieherinnen und Erziehern vermittelt, wie man Erste Hilfe kindgerecht weitergibt.

An mehreren Tagen beschäftigten sich die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen mit dem Thema. Unterstützt wurden sie dabei von den beiden Handpuppen Finja und Caro, die auf spielerische Weise erklärten, wie man im Notfall richtig reagiert. Die Kinder lernten, wie man Verletzte tröstet, kleine Wunden versorgt und wann ein Notruf notwendig ist.

Besonders schön war zu sehen, wie die Kinder das Gelernte sofort umsetzten: Ein Kind sprach tröstend zu seinem „Patienten“: „Ja, wird schon wieder gut!“, während ein anderes Kind erzählte: „Oh, mir ist auch schon mal was ganz Schlimmes passiert. Dann kam der Hubschrauber!“ Solche persönlichen Erfahrungen machten das Thema für alle noch greifbarer.

Natürlich durfte das praktische Üben nicht fehlen: Pflaster wurden geklebt, Verbände gewickelt und Notrufe nachgespielt. Die Kinder hatten großen Spaß dabei und zeigten viel Einfühlungsvermögen und Interesse.

„Unser Ziel war es, den Kindern die Angst vor solchen Situationen zu nehmen und ihnen zu zeigen, dass Helfen keine Frage des Alters ist. Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten unterstützen – und genau das haben die Kinder begeistert bewiesen“, sagt das Kita-Team.

Am Ende waren sich alle einig:

Man ist nie zu klein, um Helfer zu sein!

Text und Foto: Sabrina Rebelein, Kita Hechlingen a. See



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heidenheim u. Degersheim
Pfarramt Heidenheim–Degersheim, 09833/275
Ringstr. 1, 91719 Heidenheim;

Kath. Kuratie St. Walburga
Pfarrer Peter Wyzgol,
Spielberger Str. 22, 91728 Gnotzheim 09833/95907

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hechlingen u. Hüssingen
Pfarramt Hechlingen–Hüssingen,
Kirchenstr. 4, 91719 Hechlingen am See 09833/743

Liebezeller Gemeinschaft „Gemeinde unterwegs“
Gemeinschaftspastor Christoph Bauer,
Stelzergasse 30, 91719 Heidenheim 09833/350

■ Evangelische Kirchengemeinde Münster St. Wunibald

Gottesdienste im Münster St. Wunibald –
August 2025

Sonntag, 3. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Spitzenpfel

Sonntag, 10. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kapellfest mit Pfarrerin
Sandra Spitzenpfel, Herzliche Einladung an die
Katharinenkapelle in Hechlingen!

Sonntag, 17. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Günter Niekel

Sonntag, 24. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Lektor Matthias Kröppel

Sonntag, 31. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Nach Beschluss des Dekanatsausschusses
jeweils am letzten Sonntag des Monats:
dekanatsweiter Gottesdienst – dieses Mal in
Döckingen mit Pfarrer Wolfgang Schmitz

■ Kirchengemeinde Degersheim mit Rohrach

Gottesdienste in der Kirche St. Martin -
August 2025

Sonntag, 3. August - 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Helmut Spitzenpfeil

Sonntag, 10. August - 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kapellfest mit Pfarrerin Sandra Spitzenpfeil
Herzliche Einladung an die Katharinenkapelle in Hechlingen!

Sonntag, 17. August - 9. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Günter Niekel

Sonntag, 24. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektor Matthias Kröppel

Sonntag, 31. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Nach Beschluss des Dekanatsausschusses jeweils am letzten Sonntag des Monats: dekanatsweiter Gottesdienst - dieses Mal in Döckingen mit Pfarrer Wolfgang Schmitz

■ Katholische Kirchengemeinde St. Walburga

Gottesdienstordnung vom 01.08.2025 -
31.08.2025

Sonntag, 03.08., 18. Sonntag im Jahreskreis

Heidenheim 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst

Samstag, 09.08., Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin, Schutzpatronin Europas

Heidenheim 18:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Samstag, 16.08., Hl. Stephan v. Ungarn

Heidenheim 18.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Sonntag, 24.08., 21. Sonntag im Jahreskreis

Heidenheim 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst

Sonntag, 31.08., 22. Sonntag im Jahreskreis

Heidenheim 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst

■ Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft

Gottesdienste & Veranstaltungen
im August 2025

03.08.2025

10:30 Zeltlager-Gottesdienst Untermühle,
Windischhausen

10.08.2025

kein Gottesdienst

17.08.2025

10:30 Zeltlager-Gottesdienst Untermühle,
Windischhausen

24.08.2025

18:00 Bibelteilen

31.08.2025

18:00 Bibelteilen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Vereine und Verbände

■ Diakonieverein Heidenheim

Qualitätsprüfung der Diakoniestation
Heidenheim 2025

Diakoniestation Heidenheim erreicht Bestnote bei Qualitätsprüfung

Die Diakoniestation Heidenheim hat bei der diesjährigen Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst am 25. Juni 2025 ein herausragendes Ergebnis erzielt.

Die Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) dient der Sicherstellung der Versorgungsqualität in Pflegeeinrichtungen und ambulanten Diensten. Dabei stehen insbesondere die fachliche Qualität sowie die Zufriedenheit der Pflegebedürftigen im Mittelpunkt. Die Ergebnisse der Prüfungen werden bundesweit veröffentlicht und sind für alle Interessierten einsehbar.

In allen geprüften Bereichen – pflegerische Leistungen, ärztlich verordnete pflegerische Leistungen, Dienstleistung und Organisation sowie die Befragung der Pflegebedürftigen – erreichte die Diakoniestation Heidenheim jeweils die Bestnote 1,0.

Aktuell betreut die Diakoniestation 120 Patientinnen und Patienten in drei Frühdiensten und einer Spätdiensttour. Ergänzt wird das Team durch fünf Hauswirtschaftskräfte, die ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten.

„Wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis, die wichtige Arbeit unserer Pflegekräfte wird dadurch bestätigt“, so die Pflegedienstleitung Maxine Härtlein. „Besonders stolz sind wir auf das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Patientinnen und Patienten.“

Evangelische Kranken- und Altenpflege gem. GmbH

Diakoniestation Heidenheim

Hechlinger Straße 5, 91719 Heidenheim

Telefon: 09831/88182300

■ FFW Hechlingen a.See

Erfolgreiche Leistungsprüfung
bei Sommerhitze – Feuerwehr Hechlingen
am See zeigt Einsatzbereitschaft

Bei hochsommerlichen Temperaturen stellte sich die Freiwillige Feuerwehr Hechlingen am See am Samstag, den 5. Juli 2025, der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Trotz der großen Hitze zeigten die beiden Gruppen eine starke Leistung und bewiesen ihre Einsatzbereitschaft unter erschwerten Bedingungen.

Die Ausbildung und Vorbereitung übernahmen die beiden erfahrenen Ausbilder Michael Rosenbauer und Daniel Lehn, die die Gruppe in den vergangenen Wochen intensiv auf die Prüfung vorbereiteten. Dank ihres Engagements und der Disziplin der gesamten Mannschaft konnte die Abnahme erfolgreich abgeschlossen werden.

Ein besonderer Dank gilt den drei Schiedsrichtern, die die Leistungsprüfung abnahmen, sowie dem zweiten Bürgermeister der Gemeinde, der sich ebenfalls Zeit nahm, um der Prüfung beizuwohnen. Die Anwesenheit und Unterstützung zeigen die hohe Wertschätzung für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr in der Gemeinde.

Im Anschluss an die erfolgreiche Abnahme wurde die Kameradschaft bei einem gemeinsamen Grillabend gepflegt. In geselliger Runde ließ man den anstrengenden, aber erfolgreichen Tag ausklingen und stärkte den Zusammenhalt innerhalb der Wehr.

Die Freiwillige Feuerwehr Hechlingen am See bedankt sich bei allen Beteiligten und freut sich über den erfolgreichen Abschluss der Leistungsprüfung.

Text und Foto: Michael Rosenbauer



FFW Heidenheim

Neue Jacken für Heidenheimer Jugendfeuerwehr

Pünktlich zum Kreisjugendfeuerwehrtag wurde unsere Jugendfeuerwehr mit neuen Softshelljacken ausgestattet. Vor ein paar Jahren hatten wir solche bereits angeschafft, durch Neuzugänge hatten diese aber nicht mehr für alle ausgereicht. Deswegen war eine Neubestellung über Neumeyer-Abzeichen dringend nötig.

Dank einer Spende der VR-Bank im südlichen Franken eG wurde dies möglich gemacht. Daniel Wittmann von der Geschäftsstelle in Heidenheim überreichte die 500 Euro symbolisch bei einer Übung der Heidenheimer Jugendfeuerwehr.

Text und Foto: Daniela Lehn



Kreisjugendfeuerwehrtag 2025 - Heidenheim auf dem Treppchen



Foto: Feuerwehr Markt Heidenheim

Ein ereignisreiches, aber vor allem erfolgreiches Wochenende erlebte unsere Jugendwehr vom 11. Juli bis 13. Juli 2025 in Langlau-Rehenbühl.

Die Jugend konnte beim alljährlichen Kreisjugendfeuerwehrtag 2025 ihr Können unter Beweis stellen. Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig der Zusammenhalt in der Gemeinschaft ist. Natürlich durfte auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Und so mussten verschiedene Spielstationen überwunden werden. Selbst die Betreuer mussten alles geben, um Punkte zu sammeln.

Unsere Jugendfeuerwehr konnte, unter der Leitung der Betreuer Timo Heumann und Florian Dreger, den 3. Platz bzw. den 29. Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch!

Text: Marina Miehlich

Baumpflanzaktion der Heidenheimer Wehr

Alle Jahre wieder gibt es eine neue Challenge für Vereine. So auch in diesem Jahr.

Wer bei der sogenannten Baumpflanzchallenge nominiert wird hat ab dem Zeitpunkt der Nominierung eine Woche Zeit einen Baum zu pflanzen oder muss als Ersatz eine Brotzeit spendieren.

Nachdem uns die FFW Unterschwaningen gemeinsam mit ihren Festdamen nominiert hatte, haben wir am Mittwoch den 16.07.25 im Park, nahe Hechlinger Straße, gemeinsam einen Apfelbaum gepflanzt.

Mit vereinten Kräften von Groß und Klein, fand der Baum seinen Platz oberhalb des Fuß- und Radwegs.

Damit die schöne Aktion weiter geht und viele weitere Bäume gepflanzt werden, haben wir unsere beiden Nachbarwehren aus Spielberg und Degersheim nominiert. Auch diese haben jetzt eine Woche Zeit, einen Baum zu pflanzen oder sie müssen uns eine Brotzeit ausgeben.

Ein Dankeschön geht an Bürgermeisterin Susanne Feller, diese hat uns den Apfelbaum zur Aktion spendiert und einen entsprechenden Platz innerhalb der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Text und Foto: FFW Markt Heidenheim e.V.

P.S.: ein Video zur Aktion findet ihr auf unserem Instagram Account @hadderner.feuerwehr oder bei Facebook



Leistungsprüfung 2025 - Stolze Kameradinnen und Kameraden

Samstag, der 19. Juli 2025, war für die Freiwillige Feuerwehr Markt Heidenheim ein besonderer Tag, der ganz im Zeichen der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ stand. An diesem Tag zeigten unsere engagierten Kameradinnen und Kameraden ihr Können, ihre Einsatzbereitschaft und ihre Teamfähigkeit bei einer anspruchsvollen Prüfung.

Sie hatten im Vorfeld intensiv trainiert, um alle Anforderungen der Prüfung zu meistern. Dabei mussten sie verschiedene Aufgaben bewältigen, die einen echten Einsatz im Löscheinsatz simulierten.

Die Kameradinnen und Kameraden zeigten, was sie in den letzten Wochen und Monaten gelernt hatten und konnte am Ende stolz ihre Abzeichen in Empfang nehmen.

Folgende Kameradinnen und Kameraden legten die Leistungsprüfung ab:

Bronze: Schäfer Robin, Obel Alina, Denner Marcel, Reichardt Lukas, Schmeckel David, Schneider Simon, Schewalje Felix

Silber: Meitingner Luca, Nährer Jona, Munique Florian, Kröppel Andreas, Kröppel Jonathan

Gold: Kersten Sven, Rebelein Timo

Gold-Rot: Eberl Peter, Schirmer Karl, Oster Michael

Text: Marina Miehlich

Fotos: Margit Schneider



■ Kloster Heidenheim

Wir benötigen Ihre Unterstützung

Wegen der gestiegenen Nachfrage an Gruppenführungen suchen wir zur Verstärkung: Klosterführerinnen und Klosterführer. Sie müssen dazu keine besondere Ausbildung nachweisen, es reicht, wenn Sie Spaß daran haben Menschen zu begeistern, den Rest bringen wir Ihnen bei.

Kloster Heidenheim in Altmühlfranken, Bindeglied zwischen dem Fränkischen Seenland, dem Naturpark Altmühltal und dem Geopark Ries, ist ein Kulturschatz ersten Ranges.

Erfahren Sie mehr über die angelsächsischen Geschwister und Heiligen Wunibald und Walburga, die im 8. Jahrhundert die Wurzeln der Christianisierung in Franken gelegt haben. Lernen Sie alles über das damalige Klosterleben, die Reformwelle und vieles mehr.

Zeigen Sie unseren Gästen den prächtigen spätgotischen Kreuzgang oder die erlesenen Grabdenkmäler der letzten Äbte, den Fünfbotenaltar und die Grabkapelle der hl. Walburga. Bringen Sie jung und alt Themen wie Ökumene, gelebten Glauben und die Geschichte von Kloster Heidenheim nahe.

Wir machen Sie fit für diese sinnerfüllte Tätigkeit und freuen uns sehr, wenn Sie ein Teil des Teams von Kloster Heidenheim werden.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte direkt bei:

Reinhold Seefried – 015201988658 –
reinhold.seefried@kb-hdh.de

Veranstaltungen Kloster Heidenheim - August 2025

2. Heidenheimer Lichterfest

Samstag, 02.08.2025, 20:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim - Kreuzgarten und Münster St. Wunibald

Eintritt frei - Um Spenden wird gebeten

Partner: Freundeskreis Kloster Heidenheim

Kloster Heidenheim lädt zum zweiten Lichterfest ein! **Ab 20.00 Uhr im Kreuzgarten** erwartet unsere Besucher ein buntes Programm aus Musik und Lichtprojektionen. Wir starten im Klosterinnenhof mit Cocktails und Bowle bei Livemusik. Die Klosteranlage wird an diesem Abend in den schönsten Farben erstrahlen und zusätzlich werden viele, viele Lichter eine angenehme Atmosphäre verbreiten.

Mit fortschreitender Dunkelheit erstrahlt der Kreuzgang in verschiedenen Farben. Dabei wird die aktuelle Ausstellung „Esperanza“ der Künstlerin Ursula Jüngst eindrucksvoll illuminiert.

Um 21.30 Uhr beginnt im Münster ein Candlelightkonzert mit dem Angela Rossel Quartett unter dem Motto „Melodienzauber - 200 Jahre Johann Strauss“.

Angela Rossel - Violine, Ruth Rossel - Cello, Manuel Wiencke - Bariton, Mimi Park - Klavier

Freuen Sie sich auf einen Abend voller Wiener Charme und Eleganz, auf strahlende Melodien aus der Donaumetropole - auf eine musikalische Reise zum 200-jährigen Jubiläum von Johann Strauss mit dem Geschwisterduo Angela Rossel, Violine und Ruth Rossel, Cello mit Ihren Kollegen Manuel Wiencke, Bariton und Mimi Park, Klavier. Ein musikalisches Feuerwerk aus Walzern, Polkas und Operettenmelodien, die das Herz jedes Musikliebhabers höherschlagen lassen. Zu hören werden Werke von Johann Strauss sowie wie Franz Lehár und vieles mehr sein. Die Musiker sind Preisträger verschiedener Wettbewerbe und erhalten regelmäßige Einladungen zu bedeutenden Konzertreihen und Festivals auch außerhalb Deutschlands. So führten Konzerte die Musiker u.a. nach Spanien, die Schweiz, Österreich, Italien, Kroatien, in die Niederlande, und in die Vereinigten Arabischen Emirate.

Für das leibliche Wohl sorgt der Freundeskreis Kloster Heidenheim.

Klosterrallye

Freitag, 08.08.2025, 14:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kursnummer: OF2025 0808

Veranstaltungsgebühr: 3,00 €

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Leitung: Brigitte Deininger

Treffpunkt: Im Klosterladen

Dauer: ca. 90 Minuten

Die Kloster-Rallye startet im Klosterladen. Spielerisch entdecken kleine und große Besucher Wissenswertes rund um das ehemalige Kloster Heidenheim. Es wird gerätselt, geschätzt, geplant und improvisiert. So lernen Kinder und Erwachsene eine Menge über das Kloster von Wunibald und Walburga. Sind alle Aufgaben erfüllt, kann man den Zettel im Klosterladen abgeben und wer alles richtig beantwortet hat, kann sich über einen tollen Preis freuen. Natürlich gibt es auch einen Trostpreis für alle diejenigen, die dieses Mal nicht alles gewusst haben.

Theater für Kinder - das tapfere Schneiderlein kommt in unser Kloster

Freitag, 15.08.2025, 16:00 - 17:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kursnummer: BS2025 0815

Veranstaltungsgebühr: 5,00 €

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Ein Marionettenstück für Kinder ab 3 Jahren

„Sieben auf einen Streich“, sagt der Kasperl, als er die Fliegen zählt, die er gerade erschlagen hat. „Was bin ich doch für ein Kerl“, denkt er sich und zieht in die weite Welt. Mit seinem bestickten Gürtel, auf dem in großen Buchstaben „Sieben auf einen Streich“ steht.

Nun will er nicht länger Schneider sein, sondern die ganze Welt für sich entdecken. Auf seinem Weg erlebt er viele Abenteuer und muss sich einigen Herausforderungen stellen, um letztendlich das Herz der Prinzessin Margarete zu erobern.

Klosterrallye

Freitag, 22.08.2025, 14:30 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim

Kursnummer: OF2025 0822

Veranstaltungsgebühr: 3,00 €

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Treffpunkt: Im Klosterladen

Dauer: ca. 90 Minuten

Die Kloster-Rallye startet im Klosterladen. Spielerisch entdecken kleine und große Besucher Wissenswertes rund um das ehemalige Kloster Heidenheim. Es wird gerätselt, geschätzt, geplant und improvisiert. So lernen Kinder und Erwachsene eine Menge über das Kloster von Wunibald und Walburga.

Sind alle Aufgaben erfüllt, kann man den Zettel im Klosterladen abgeben und wer alles richtig beantwortet hat, kann sich über einen tollen Preis freuen. Natürlich gibt es auch einen Trostpreis für alle diejenigen, die dieses Mal nicht alles gewusst haben.

„Fränkische Landschaft und Bäume“

Freitag, 29.08.2025, 10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Kloster Heidenheim und Umgebung

Kursnummer: WS2025 0829

Veranstaltungsgebühr: 130,00€

Leitung: Weigand Sabine

Anmeldung erforderlich: 015201988658 -
anmeldungen@kb-hdh.de

Dieser Kurs ist für alle, die Freude am Malen haben und gerne ihre künstlerischen Fähigkeiten verbessern möchten. Das Thema dieses Kurses ist „Fränkische Landschaft und Bäume“. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jeder ist herzlich willkommen!

Schritt für Schritt können Sie mir zusehen, wie ein neues Aquarell entsteht. Während des Kurses werde ich Sie intensiv begleiten und unterstützen, um moderne und lebendige Bilder zu schaffen. Vorlagen bringe ich mit. In den Besprechungen werden wir gemeinsam an der Technik, Bildgestaltung und dem persönlichen Ausdruck arbeiten. Der Austausch und die Gespräche zwischen den Malern stehen im Fokus, um Entspannung und Kraft zu schöpfen.

Bitte bringen Sie Aquarellpapier, Aquarellfarben, Bleistift, Pinsel, Wasserglas, Mallappen und falls vorhanden, Aquarellstifte mit. Ich werde Sie an diesem Tag begleiten und unterstützen, damit Sie Ihre künstlerischen Fähigkeiten verbessern können und großartige Aquarelle entstehen.

TSV Heidenheim

Sporttag des TSV Heidenheim e.V. – Ein voller Erfolg!



Gut besucht war der Sportplatz Heidenheim am 28. Juni 2025. Nach der Hitze des heißen Sommertages eröffneten die Kinder der Eltern-Kind-Turngruppe zusammen mit ihren Übungsleiterinnen Lena Beyer und Steffi Koch um 17 Uhr den diesjährigen Sporttag des TSV Heidenheim. Die einstudierten Tänze sorgten für viel Bewegungsfreude bei den Kids und kräftigen Applaus des Publikums, der mit einer Zugabe belohnt wurde. Die tolle Leistung der Jüngsten wurde mit Gutscheinen für eine „Zwickte“ frisch vom Grill gewürdigt.



So sieht voller Einsatz der Eltern-Kind-Turngruppe aus.

Im Anschluss lief die U7 Fußballmannschaft der beiden Trainer Oskar König und Philipp Stiegler zu einem jederzeit spannenden Spiel mit vielen Toren auf. Die kulinarischen Aspekte kamen mit Gegrilltem und einer reichen Auswahl an Getränken den ganzen Abend über ebenfalls nicht zu kurz. Zwischendurch konnten sich die Besucher beim Boule spielen ausprobieren.

Anlass für den Höhepunkt des diesjährigen Sporttages war das zehnjährige Jubiläum der Spielgemeinschaft Heidenheim-Hechlingen-Döckingen. Ab 20 Uhr jagten beim SG-HHD-Gaudi-Turnier acht Mannschaften den Ball nach. Auf dem Kleinfeld waren Teams aus allen drei HHD- Dörfern vertreten. Im Verlauf des Turniers kristallisierte sich ein Geheimfavorit heraus, den im Vorfeld wohl die Wenigsten auf dem Zettel hatten: Die Spielplatzinitiative. Im Verlauf des Turniers, das bei dem einen oder anderen Heidenheimer unweigerlich Erinnerungen an das Gruppeltturnier hervorgerufen haben dürfte, steigerte sich die Mannschaft kontinuierlich. Am Ende stand die Spielplatzinitiative um kurz vor Mitternacht folgerichtig im Finale gegen „Tom's Söldner“. In einem umkämpften, aber jederzeit fairen Endspiel erzielte die Spielplatzinitiative kurz vor Schluss das einzige Tor. Somit war die Überraschung perfekt und der Gewinn für den 1. Platz in Höhe von 80 € ging an die Spielplatzinitiative. Besonders erwähnenswert ist an dieser Stelle die großzügige Geste der zweit- und drittplatzierten Teams: Sie spendeten ihr Preisgeld spontan ebenfalls für die Spielplatzinitiative, sodass für den guten Zweck insgesamt 160 € zusammenkamen. Die Erstellung des Spielplans und die Turnierleitung hatte in gewohnt souveräner Art und Weise unserer „Manager“ Philipp Arnold übernommen.



Zu Beginn des Turniers stand die Sonne noch flach über dem Sportgelände...



... um kurz nach Mitternacht entstand dann das Siegerbild der Spielplatzinitiative.

Ab dem Einbruch der Dunkelheit konnten sich die bereits ausgeschiedenen Mannschaften und die Besucher des Sporttages am Sonnwendfeuer und an der Bar in entspannter Atmosphäre unterhalten.



Gemütliche Stimmung am Sonnwendfeuer

Der TSV Heidenheim bedankt sich bei seinen Gästen, bei der gesamten SG HHD-Familie, bei allen fleißigen Helfern, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement solch ein Fest überhaupt erst ermöglichten, und bei allen Anwohnern für ihr Verständnis bezüglich der erhöhten Lautstärke.

Text und Bilder: Vorstandschaft des TSV Heidenheim e.V.

SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen

Spiele der 1. Mannschaft im August

SA. 05.08.2025 (19:00 Uhr)	SV Cossheim	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Sonnenhausen Ahr 9C, Platz 5 Ahr 9C 91720 Sonnenhausen		
SA. 10.08.2025 (19:00 Uhr)	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen	SV Weitzleben
Sportanlage Heidenheim-Badstr. 28, Platz 5 Badgröze 29 91719 Heidenheim		
SA. 17.08.2025 (19:00 Uhr)	SV Rednitzbach	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Rednitzbach-Am Hornberg, Platz 5 Am Hornberg, Berg 1 91129 Rednitzbach		
SA. 24.08.2025 (19:00 Uhr)	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen	DK Stappenheim
Sportanlage Heidenheim-Badstr. 28, Platz 5 Badgröze 29 91719 Heidenheim		
SA. 31.08.2025 (19:00 Uhr)	SG Dittmarshausen	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Dittmarshausen, Platz 5 Hauptstr. 30 91129 Dittmarshausen		

Spiele der 2. Mannschaft im August

SA. 05.08.2025 (19:00 Uhr)	LFC Ahr	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Sonnenhausen Ahr 9C, Platz 5 Ahr 9C 91720 Sonnenhausen		
SA. 10.08.2025 (19:00 Uhr)	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen	LFC VL, Pöhlfeld
Sportanlage Heidenheim-Badstr. 28, Platz 5 Badgröze 29 91719 Heidenheim		
SA. 17.08.2025 (19:00 Uhr)	TSV Rittersbach	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Rittersbach-Zur Baumgasse 14, Platz 1 Zur Baumgasse 14 91144 Georgensgmünd		
SA. 24.08.2025 (19:00 Uhr)	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen	SG Ransberg/St. Will
Sportanlage Heidenheim-Badstr. 28, Platz 5 Baumgasse 29 91719 Heidenheim		
SA. 31.08.2025 (19:00 Uhr)	LFC Altmühl	SG Heidenheim/Hechlingen/Döckingen
Sportanlage Muhl am See-Pfaffenstr. 27, Platz 1 Pfaffenstr. 27 91733 Muhl a. See		

■ Bürgerinitiative Spielplatz

So sehen Sieger aus!

Beim Sporttag des TSV Heidenheim hat die SG HHD ein Gauditurier organisiert – und wir waren natürlich dabei! Es gab einen Preis für den ersten bis dritten Platz, und da wir immer noch dringend Spendengelder für unseren Spielplatz brauchen, haben wir uns voller Elan angemeldet.

Mit einem super Team, ein bisschen Glück, viel Können und vor allem ganz viel Spaß haben wir tatsächlich den ersten Platz ergattert! Die Plätze zwei und drei haben uns großzügigerweise ihren Gewinn überlassen – Dankeschön.

Und das Beste: Insgesamt haben wir 160 € für unseren Spielplatz absahnen können!

Text: Lena Beyer



Foto: Denise Mayer

Unser Spielplatzprojekt schreitet voran

Im Juli haben wir uns auf dem neuen Spielplatz getroffen und gemeinsam verschiedene Arbeiten erledigt. In der Räuberhöhle wurde ein Spiel-Gefängnis eingebaut, außerdem wurden zwei Abfalleimer aufgestellt. Der Weg wurde gesäubert, und die Vorbereitungen für unser großes Spielgerät – die Arche Noah – sind in vollem Gange.

Jens Rebelein hat den Platz dafür ausgebaggert und Thomas Kettler hat die Fundamente betonierte. Die Berufsschule der Zimmerer aus Gunzenhausen, unter der Leitung von Benjamin Reulein, hat für uns das Spielhaus gebaut, das auf der Arche Noah befestigt wird. Dieses wird am 28.07.2025 im Rahmen eines Richtfestes aufgestellt. Bis dahin können die Kinder das Spielhaus bereits zum Spielen nutzen.

Text und Fotos: Lena Bayer

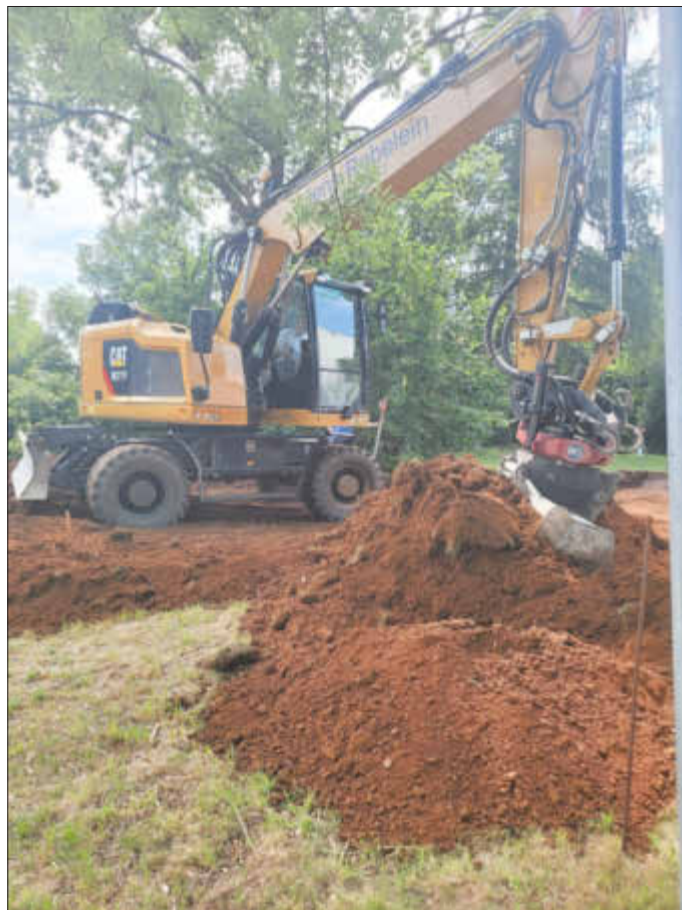


Einbau des Inklusionsgeräts auf dem Spielplatz

Dank der tatkräftigen Unterstützung unseres Baggerfahrers Jens Rebelein und unseres Maurers Thomas Kettler konnten wir Mitte Juli das Inklusions-Karussell auf dem neuen Spielplatz installieren.

Ab August wird das behindertengerechte Spielgerät für alle Kinder nutzbar sein.

Wir freuen uns sehr, dass 80 % der Kosten durch das Regionalbudget gedeckt werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!



Text und Fotos: Lena Beyer

Sonnenblumen zum Selbstschneiden – Unterstützung für den neuen Spielplatz

Familie Albrecht hat auf ihrem Acker Sonnenblumen angepflanzt, die ab sofort zur Selbsternte bereitstehen. Das Sonnenblumenfeld befindet sich zwischen dem Awo-Heim Heidenheim und Mariabrunn.

Der Erlös aus dem Verkauf wird von Familie Albrecht an die Bürgerinitiative für den neuen Spielplatz gespendet. Danke für eure Unterstützung!

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Spender.

Kommt vorbei und holt euch eine schöne Sonnenblume!

Text: Lena Beyer



Foto: Stefanie Albrecht

Westheim

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Dienstag, 05.08.2025 um 19:30 Uhr** im Rathaus in Westheim statt.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Informationen

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der August bringt Sommer, Sonne und zum Glück auch wieder viele schöne Gelegenheiten für Begegnungen und Gemeinschaft in unseren Dörfern.

Ein besonderer Höhepunkt ist vom 08.-10.08.2025 das „Spiel ohne Grenzen“ der ELJ Ostheim. Ein herzliches Dankeschön an die engagierten jungen Menschen, die dieses Event mit soviel Herzblut auf die Beine stellen. Das stärkt nicht nur den Zusammenhalt, sondern macht einfach Freude.

Am 17. August laden die Hüssinger Vereine zum Dorffest ein. Wir beginnen mit einem Festgottesdienst. Danach gibt es wieder Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen und Unterhaltungsmusik durch den Posaunenchor. Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Besucher.

Auch die Schulferien beginnen. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, ihren Familien sowie den Lehrkräften eine erholsame Zeit mit vielen schönen Momenten.

In der Gemeinde nutzen wir die Zeit, um unsere Projekte fertig zu stellen bzw. die geplanten Baumaßnahmen wie die Hüssinger Kanalsanierung weiter vorzubereiten. Wir haben am 8. Juli den Auftrag an die Baufirma Heuchel übergeben und werden im September eine Ortsversammlung in Hüssingen durchführen, wo die Bürger über die Baumaßnahme informiert werden.

Ich wünsche den Veranstaltern der Feste ein gutes Gelingen und viel Erfolg!

Genießen Sie den Sommer und die Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr



Herbert Weigel
1. Bürgermeister

Sonnwendfeuer Hüssinger Dorfjugend

Wenn die Tage wieder kürzer werden, das ist Mitte des Jahres, dann wird dieses Ereignis mit einem Sonnwendfeuer gedacht. Dazu muss man Vorbereitungen für ein großes Feuer treffen. Dies geschah durch die Jugend des „Weschtemer Heisla“. Der Hasenbuck, durch seine Anhöhe ist dafür bestens geeignet. Er war schon öfter der Platz für so eine Feier. Jedoch musste eine feuersichere Plattform vorbereitet werden. Aus dem zur Verfügung stehendem Holz wurde keine Pyramide wie üblich, sondern ein Häuschen gestaltet. Die kurze Aufbauzeit wurde so gewählt, dass sich keine Kleintiere ansiedeln konnten. Am Tag des Geschehens bewässerte die Feuerwehr aus Sicherheitsgründen die Umgebung des Brandobjekts. Die zahlreichen Anwesenden warteten auf die einbrechende Dunkelheit. Dann fiel der Startschuss, so dass bei großer Hitze die Zuschauer zurückweichen mussten. Alle Besucher waren sich einig, dass die Jugend mit ihrem Vorsitzenden Nikolai Eisen beste Vorbereitungen getroffen haben und auch für das leibliche Wohl sorgten.

Text und Fotos: Heinz Schwarzländer



Warten auf das große Ereignis bei Einbruch der Dunkelheit



Für alle Anwesenden ein Erlebnisfeuer

Vermietung der Wohnungen im ehem. Schulhaus in Westheim

Der Umbau des ehemaligen Schulhauses kommt so langsam zum Abschluss. Somit kann die Gemeinde die neuen Wohnungen voraussichtlich ab dem 1. Oktober vermieten. Wer Interesse an einer Wohnung hat, kann sich beim Bürgermeister melden.

Günther Oberhauser feierte seinen 75. Geburtstag

Günther Oberhauser, ehemals Bürgermeister der Gemeinde Westheim, feierte im Kreis seiner Familie und Freunden seinen 75. Geburtstag. Ab 2002 leitete er zwölf Jahre lang als Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde, nachdem er zuvor bereits als Gemeinderat Erfahrungen in der Kommunalpolitik gesammelt hat.

In seine Amtszeit als Gemeindechef fielen viele Bau- und Infrastrukturmaßnahmen, die zwar einen unspektakulären Charakter hatten, sich aber trotzdem als notwendig und zeitaufwändig erwiesen und manchmal auch ein bisschen nervenaufreibend verliefen. So wurden in Westheim das Flurbereinigungs- und das Dorferneuerungsverfahren durchgezogen, das Baugebiet „Am Schlossbuck III“ erschlossen und diverse Mischwasser- und Oberflächenkanäle erneuert. In Ostheim wurden die Ortskanäle saniert, das Umfeld am Feuerwehrhaus zu einem Dorfplatz umgestaltet, die Bauschuttdeponie erweitert und Straßennamen mit Neuvergabe von Hausnummern eingeführt. Zudem wurden in Ostheim und Hüssingen im Zuge der zentralen Nahwärme- auch die DSL-Breitbandversorgung eingerichtet und die notwendigen Bauarbeiten seitens der Gemeinde wohlwollend begleitet und gefördert, sodass die Bewohner dieser beiden Ortsteile bereits seit 15 Jahren optimalen Zugang zum Internet genießen.

Für den SV Westheim schnürte er in jüngeren Jahren die Fußballschuhe und ist dem Verein nach wie vor treu verbunden, ebenso der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr, in der er lange als aktiver FFWler mitwirkte und die er ab 1988 sogar acht Jahre lang als Kommandant leitete. Dem Männerchor liebte er mehr als vier Jahrzehnte lang seine Stimme und trug während dieser Zeit als zweiter Vorstand Verantwortung. Seit rund 45 Jahren ist er Mitglied bei den Feldgeschworenen und noch länger verstärkte er musikalisch den Westheimer Posaunenchor. Nach wie vor liegen ihm die Belange der Gemeinde am Herzen, was ihn auch dazu veranlasste, sich als Verantwortlicher für die gemeindliche Mehrzweckhalle zur Verfügung zu stellen. Dabei wird er von seiner Frau Gerda unterstützt, die in seinem Leben stets einen starken Hintergrund bildete.

Text und Foto: Frieder Laubensdörfer



Altbürgermeister Friedrich Minderlein (hi. li.) und Amtsinhaber Herbert Weigel (daneben) sprachen dem Jubilar (sitzend mit seiner Frau Gerda) ebenfalls die besten Wünsche aus.

■ Verabschiedung von Walter Pöferlein

Mit der Verabschiedung ihres Chorleiters Walter Pöferlein beendete auch der Ostheimer Kirchenchor zunächst sein rund 75-jähriges stimmiges Wirken in der Gemeinde. Karola Laubensdörfer und Edeltraud Stengel trugen im Rahmen eines Gottesdienstes die Chorhistorie in launiger Gedichtform vor und ließen dabei die vergangenen Jahrzehnte Revue passieren: Kurz nach dem 2. Weltkrieg formierten sich einige Ostheimer und gründeten einen Männerchor. Nach dem überraschenden Tod des ersten Chorleiters Fritz Tröster übernahm Fritz Laubensdörfer den Taktstock und erweiterte das Ensemble auch für Frauenstimmen. Danach zeichnete der damalige Junglehrer und spätere Rektor Dieter Vorndran 25 Jahre bis ungefähr 1992 für die Qualität des gut besetzten Chores verantwortlich.

Gerhard Schauer folgte nach, konnte sich aber aufgrund gesundheitlicher Probleme nur sechs Jahre lang einbringen, sodass sich die Ostheimer Sängerinnen und Sänger kurz vor der Jahrtausendwende auf die Suche nach einem Nachfolger begeben mussten. In Walter Pöferlein glaubte man, die richtige Übergangslösung gefunden zu haben. Ursprünglich wollte der Degersheimer nur solange einspringen, bis ein neuer Chorleiter gefunden wird. Doch die Ostheimer suchten nicht und auch Pöferlein war von der Qualität des Chores angetan – und verlängerte die „Übergangsphase“ auf 26 Jahre. Dabei zog er noch einige Sangesbegeisterte aus Degersheim mit, die das Ensemble verstärkten. Auch seine Frau Emmi, der „starke Hintergrund in seinem Leben“ schloss sich an. 320 Auftritte unter der Ägide von „ihrem Walter“ hat der Chor in seinen Annalen verzeichnet - freudige Anlässe, aber auch traurige, wie Verabschiedungen von geliebten Menschen am Friedhof. Der vielseitige Musiker war auch als Organist tätig und bildete zu besonderen Anlässen gemeinsam mit Lehrer Gerhard Luff ein hörenswertes Duett mit Orgel, Keyboard und Saxophon.

Den „Chorruheständlern“ Emmi und Walter Pöferlein übergaben die Chormitglieder eine Ruhebänk und Pfarrer Helmut Spitzenpfeil sorgte im Auftrag der Kirchengemeinde mit einem stattlichen Ruhekissen für bequemes Sitzen und mit einer Orgel-CD für die passende meditative Entspannung. Kurt Meierhuber, langjähriger Kassier, und Karola Laubensdörfer, die Chorobfrau, wurden ebenfalls mit Präsenten als kleine Anerkennung für ihre Arbeit überrascht. Zum Abschluss, der nicht zwingend das endgültige Aus des Ostheimer Kirchenchores sein muss, wurden die Sängerinnen und Sänger mit Blumen verabschiedet.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki



Der vorläufig letzte Auftritt des Ostheimer Kirchenchores



Kurt Meierhuber (hinten, 3. von rechts) und Karola Laubensdörfer (vorne rechts) erhielten für ihr Engagement ein kleines Präsent.



Vielleicht das letzte Gruppenfoto des Ostheimer Kirchenchores – wenn sich kein Nachfolger für Walter Pöferlein (hi. links) findet.



Blumenbeet an der Ortsstraße

Wenn alles passt, blühen die Blumen und Sträucher zu verschiedenen Zeiten, so dass sich nicht nur Personen, sondern auch Insekten und viele weitere Kleintiere daran freuen. Das gilt auch für die zahlreichen privaten Bemühungen im Hof- und Gartenbereich.

Text und Fotos: Heinz Schwarzländer



private Blumenpracht bei vielen zu bestaunen

Diakonie
Evangelischer
Krankenverein



Tagespflege
Ostheim
Schäffgasse 2



Sonntag 28.09.2025

Tag der offenen Tür

10 Uhr bis 14 Uhr

10 Uhr Gottesdienst

Anschl. Rundgang Tagespflege, Beratung, Information, Gespräche,
Frühschoppen mit Weißwürsten und Wienerle
Mitgestaltung: Alzheimer Gesellschaft Gunzenhausen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Team der Tagespflege Ostheim

■ Dorffest Westheim sehr gut besucht

Mit dem Dorffest in Verbindung mit dem Sommerfest des Kindergartens haben die Westheimer die richtige Kombination gefunden. Das Kindergartengelände mit zentralem Wendeplatz und das anliegende Kirchhofareal bilden die perfekte Örtlichkeit für gemeinsames Feiern und gemütliches Zusammensitzen.

Mit einem gut besuchten Gottesdienst unter freiem Himmel und dem Schatten der großen Bäume eröffnete Pfarrer Helmut Spitzenfeil im Kirchhof den „dörflichen Feiertag“, musikalisch unterstützt vom örtlichen Posaunenchor unter Leitung von Katja Bloß. Passend zur Europameisterschaft der Frauen gestaltete der Geistliche seine Predigt, die Vergebung und die Wandlung von Saulus zu Paulus thematisierte. Dabei erinnerte er an die 1970er und 1980er Jahre in der in den großen Fußballnationen Brasilien, Argentinien, Chile und Uruguay Militärdiktaturen auch Auswirkungen auf den Fußball hatten. So wurden im Fußballstadion der Chilenischen Hauptstadt Santiago tausende Menschen gefangen gehalten, es wurde gefoltert und gemordet. Ein paar Wochen später sollte das Sowjetteam genau dort zum WM-Qualifikationsspiel antreten, verweigerte dies aber, wurde deshalb disqualifiziert und war somit zur WM 1974 nicht startberechtigt. „Fußball darf ja nichts mit Politik zu tun haben“, so Spitzenfeil. Die Chilenische Nationalmannschaft, als Repräsentant des damaligen Folterstaats, durfte zur WM nach Deutschland fahren. Als positives Beispiel erwähnte der Geistliche den 2010 in Uruguay gewählten Präsidenten Pepe Mujica, der trotz zwanzig Jahren Haft als politischer Gefangener zur Amtseinführung alle ehemaligen Präsidenten einlud und per Handschlag mit seinen früheren Peinigern Frieden schloss. Dabei seien Vergebung und Versöhnung nicht nur in der Weltpolitik mitunter zu beobachten, dies könne auch „in unserer Umgebung zu erleben sein und von jedem praktiziert werden“.

■ Blumenpracht

Nicht nur von Dorfbewohnern, sondern auch von Durchfahrenden ist Positives über die angelegten Blumenbeete an den Innerortsstraßen zu hören. Die darin enthaltenen Pflanzen kommen durch gute Pflege der Frauenhände zum Blühen. Die diesjährige Trockenheit hat dazu beigetragen, dass mancher Pflanze die Lust zum Blühen verging. Obwohl die Beete vor den angrenzenden Grundstücken gepflegt wurden, hat Gerda Bloß die Betreuung von nicht bearbeiteten Beeten übernommen. Elisabeth Dürnberger kümmert sich um den Blumenbereich des Kriegerdenkmals.

Gut aufgestellt zeigten sich zum Anschluss an den Gottesdienst die Helfer der Freiwilligen Feuerwehr, die zum gemeinsamen Mittagessen einluden und die Getränkeversorgung übernommen hatten. Später zeigten die Kinder des gemeindlichen Kindergartens im gut beschatteten Kita-Areal ein Singspiel, das auch viele Besucher anlockte, deren Kinder schon aus dem Kiga-Alter herausgewachsen sind. Eine abwechslungsreich gestaltete Kuchenauswahl, zusammengestellt von den Kiga-Eltern, veredelte den Nachmittagskaffee (siehe gesonderter Bericht).

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Bis in die Abendstunden war das Dorffest gut besucht.



Die FFW-Helfer übernahmen die Grundversorgung.



Gottesdienst unter freiem Himmel mit dem Posaunenchor Westheim.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Westheim, Ostheim und Hohentrüdingen

Pfarramt Westheim – Ostheim – Hohentrüdingen,
Hauptstr. 14, 91747 Westheim 09082/2483
Pfarrerin Sandra Spitzenpfeil und Pfarrer Helmut Spitzenpfeil

Kindergarten-News

Kindergarten Westheim

Vorsortierter Basar

Mehrzweckhalle, 91747 Westheim
Sonntag, 28. September 2025
10 - 11:30 Uhr

Einlass für Schwangere ab 9.30 Uhr

Veranstalter:
Kindergarten Westheim

Baby- und Kinderkleidung,
Umstandskleidung, Bücher,
Spielsachen

Kuchenverkauf zur Mitnahme
Bitte Behälter/Boxen mitbringen

Ihr möchtet etwas verkaufen?

- Anmeldung unter www.basarlino.de/MV92
- 15 % des Erlöses kommen der Kita zugute
- Artikelerfassung/Abrechnung per Basarlino-App
- Abgabe: 27.09.25, 10 - 12 Uhr
- Abholung: 28.09.25, 14 - 15 Uhr
- Bei Rückfragen: Lena Herzog, 0170/4668303
- Für abhanden gekommene oder beschädigte Ware wird keine Haftung übernommen

Wir freuen uns auf Euch!

**Finden Sie „KLEINES“
nicht in der FERNE.
Finden Sie REGIONAL.**

Piratenfahrt am Altmühlsee



Wie jedes Jahr werden auf der MS Altmühlsee die Piratenfahrten gehisst, wenn die Vorschul-Piraten der Kita Löwenstark und Mäuseschlau das Boot stürmen. So auch dieses Jahr. Die Kita hat mit ihren Vorschulkindern und deren Familien eine Piratenfahrt am Altmühlsee gemacht.

Nachdem jeder das Steuerrad gesteuert hatte, wurde es spannend. Die Piraten mussten eine Flaschenpost aus dem See ziehen und den Schatz suchen.

Mit vereinten Kräften konnte der Schatz gefunden und brüderlich aufgeteilt werden.



Im Anschluss an die Piratenfahrt, wurde am Strander Schlungenhof ein gemeinsames Picknick gemacht. Es war ein schöner Abend zusammen mit unsren Kitaabgängern und ihren Familien.

Text und Fotos: Gloria Auer

Sommerfest im Kindergarten Westheim

Mit zahlreichen Besuchern feierten die Kinder des Westheimer Kindergartens ihr Sommerfest, das sich in Verbindung mit dem Dorffest zu einem gern besuchten Publikumsmagneten entwickelt hat. Während die Westheimer FFW für Getränke und Grillgut verantwortlich zeichnete, sorgten die Eltern der Kiga-Kinder mit einem üppig bestückten Kuchenbuffet für einen gelungenen Nachmittagskaffee.

Als Highlight des Sommerfests luden die Kinder und Erzieherinnen zum traditionellen Singspiel in den Garten der Anlage ein, wo die Kleinen mit viel Eifer verschiedene Liedpassagen und Texte zum Thema „Ich und meine Umwelt“ vortrugen. Dabei nahm auch die Berufswahl einen breiten Raum ein, hatten doch die Erzieherinnen die vergangenen Wochen genutzt, den Kindern verschiedene Berufe zu erläutern.

So besuchte man den Bauernhof der Familie Walter, die Autowerkstatt Wüst, die Physiopraxis von Steve Parrish und Sandstrahltechnik Schmidt in Westheim. Auch das Malerhandwerk wurde den Kleinen nahegebracht. Im Kindergarten stellten sich die drei FFW-Kommandanten Thomas Schmidt, Michael Rosenbauer und Florian Bieber mit dem großen Löschfahrzeug ein und erklärten die verschiedenen Gerätschaften und Einsatzmöglichkeiten. Marie Peschke, Polizeimeisterin bei der PI Weißenburg, verlegte ihre Streifenfahrt nach Westheim, berichtete über ihren dienstlichen Alltag und zeigte die Einsatzmittel, die in einem Polizeiauto mitgeführt werden.

Mit diesen Eindrücken aus dem „realen Berufsleben“ gelang das Singspiel vor großem Publikum noch besser und die jungen Darsteller ernteten viel Applaus. Davon zeigte sich auch Bürgermeister Herbert Weigel beeindruckt, lobte die Kinder, dankte den Erzieherinnen für ihr Engagement und hob das harmonische Miteinander zwischen Gemeindevertretung und dem Kiga-Personal besonders hervor. Der Gemeindechef vergaß aber nicht zu erwähnen, dass die gemeindliche Kita derzeit nicht ausgebucht sei und noch frei Plätze vorhanden seien.

Aileen Wirth vom Elternbeirat bestätigte das harmonische Miteinander zwischen „Arbeitgeber“, Personal und Elternschaft und bedankte sich bei den Erzieherinnen, in deren „Obhut sie die Kinder in guten und sicheren Händen“ sieht. Sie selbst sei ebenfalls mit diesem positiven Empfinden in den Kindergarten gegangen und habe sich dort immer gut aufgehoben gefühlt. Als kleine Anerkennung für ihr Engagement wurden die Erzieherinnen von den Kiga-Eltern mit Präsenten überrascht und in die nahenden Ferien verabschiedet.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Mit großem Eifer zeigten die Kinder ihr Singspiel



– Gloria Auer und ihr Team erhielten vom Elternbeirat (hintere Reihe) Präsente für ihr Engagement.



Für die Kinder gab es Aufklebetattoos.

Vereine und Verbände

ELJ Ostheim

SPIEL OHNE GRENZEN

08.–10. August 2025

FREITAG	18:00 Uhr	Beerpong-Turnier
	21:00 Uhr	Rock & Punk mit STACK
	23:00 Uhr	DJ BURNS PARTYDANCE MIT KEINEN NAMEN
SAMSTAG	16:00 Uhr	Fußball-Gaudi-Turnier
	20:30 Uhr	Partynacht mit HALLY GALLY your live music
SONNTAG	09:30 Uhr	Festgottesdienst
	10:30 Uhr	Frühshoppen mit dem Ostheimer Posaunenchor
	ab 11:00 Uhr	Mittagstisch
	13:00 Uhr	Beginn der Spiele
	ab 19:00 Uhr	Siegerehrung mit der Band HOLM www.holm-music.de

Spiel ohne Grenzen – mit dreitägigem Programm

Seit Wochen bereitet man sich in Ostheim auf das nächste große Event vor, das „Spiel ohne Grenzen“ (SOG) mit dreitägigem Programm am Ostheimer Sportgelände. Nach den Gedenkveranstaltungen zum 500. Jahrestag der Bauernkriegsschlacht und der abermals gemeinsam gestemmten fünftägigen Kirchweih hoffen die jungen Veranstalter der Evangelischen Landjugend Ostheim (ELJ) wieder auf viel Unterstützung aus der Bevölkerung. Bisher läuft alles nach Plan und die ELJ kann tatsächlich auf zahlreiche Helfer aus Ostheim, Westheim, Auhausen, Hohentrüdingen und weiteren umliegenden Orten bauen. Die Arbeitseinsatzpläne stehen und auch andere organisatorische Herausforderungen sind gemeistert, sodass das SOG kommen kann. Dreiundzwanzig Teams aus der Hesselberg- und Hahnenkammregion haben sich zum SOG gemeldet und wollen sich den unterschiedlichsten Aufgaben stellen, die die Veranstalter entworfen haben. Teamgeist, eine gewisse sportliche Grundfitness, Konzentrations- und Reaktionsfähigkeit werden gefordert sein. Aber auch ein Wissenstest ist als Teil der zehn Übungen vorgesehen. Unter strengster Geheimhaltung haben die SOG-Veranstalter die verschiedenen Vorrichtungen und „Gerätschaften“ entwickelt, gebaut und vorab getestet, die für die diversen Disziplinen zum Einsatz kommen sollen.

Seit Monaten weisen Werbebanner, Flyer und Veröffentlichungen in den sozialen Medien auf die Großveranstaltung in Ostheim hin, die am Freitag, 08.08., um 18.00 Uhr, mit einem Beerpong-Turnier beginnt, mit Rock und Punk mit „STACK“ und später mit „DJ Burns“ seine Fortsetzung findet. Am Samstag dürfen ab 16.00 Uhr beliebig zusammengestellte Teams beim Kleinfeld-Gaudeturnier ihr fußballerisches Können abrufen und sich danach während der Partynacht mit „Hally Gally“ feiern lassen. Mit einem Festgottesdienst ab 09.30 Uhr wird der Sonntag eingeläutet. Der anschließende Frühshoppen mit dem Ostheimer Posaunenchor geht nahtlos über zum Mittagstisch, bis um 13.00 Uhr die Spiele beginnen. Nach rund acht Stunden sollten die Platzierungen der einzelnen Mannschaften ermittelt sein, sodass die Siegerehrung mit musikalischer Begleitung von „Holm“ erfolgen kann.

Aufgrund der guten Beziehungen „in alle Richtungen“ und dem enormen Werbeaufwand „in eigener Sache“ können die ELJler von einer großen Spendenbereitschaft von regionalen Betrieben und Privatleuten berichten, die in Form von Geld- aber vor allem auch von Sachzuwendungen eingegangen sind. Auf der anderen Seite steht ein stattlicher monetärer Aufwand, den die jungen Leute zur Finanzierung des dreitägigen Events aufbringen müssen. Natürlich hoffen die Veranstalter deshalb auf günstiges Wetter und großen Zuschauerzuspruch.

Text: Frieder Laubensdörfer



Nach einem „Testdurchlauf“ stellten sich die Veranstalter (nicht komplett) mit einigen Helfern zum Gruppenfoto zusammen.
Foto: Frieder Laubensdörfer



Damit es auch vom Ferienflieger aus zu sehen ist – „Spiel ohne Grenzen“, in einen Stoppelacker bei Ostheim eingefräst von Michael Niederlöhner, fotografiert von Hobbyflieger Friedrich Niederlöhner.
Foto: Friedrich Niederlöhner

■ FFW Ostheim

Baumpflanzchallenge von der FFW Ostheim gemeistert

Eine durchaus positiv zu wertende Challenge (Herausforderung) ist jetzt auch in unseren Gefilden angekommen. Über die Oberpfalz ist die Baumpflanzchallenge 2025 in den Hesselbergraum gelangt, wo sie sich in Feuerwehrkreisen fleißig ausbreitet. Vor kurzem wurde die Ostheimer FFW von den Geilsheimer Rothelmen über soziale Netzwerke aufgefordert, innerhalb einer Woche einen Baum zu pflanzen. Sollte das den Auserkorenen innerhalb dieser Zeitvorgabe nicht gelingen, standen „Strafzahlungen“ in Form von Freibier und Brotzeiten im Raum. Das lobenswerte Ansinnen der Geilsheimer Wehr, für die Natur etwas Gutes zu tun, konnten die Nachbarn erfüllen und sich somit einer möglichen Strafe entziehen. Schnell wurde ein passender Standort gefunden, und zwar am Sühnestein zwischen Gnotzheim und Ostheim. Hier, wo ein stattlicher Birnbaum seit vielen Jahrzehnten als ruhender Pol die Landschaft bereichert, sein Leben aber infolge des Alters ausgehaucht hat, fand der junge Baum, ebenfalls eine Birne, den angemessenen Platz. Bis die junge „Grüne“ oder auch „Bayerische Weinbirne“ aber nur annähernd die Größe ihrer Vorgängerin erreicht, vergehen Jahre. Der zur Pflanzung abgeordnete FFW-Trupp, unter Führung der beiden Kommandanten Bernd Niederlöhner und Jürgen Schneider, verpflichtete sich jedenfalls, das junge Gewächs bei anhaltender Trockenheit ausreichend mit Wasser zu versorgen. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Challenge wurden die befreundeten Feuerwehren in Westheim und Hohentrüdingen ausgewählt, ebenfalls je einen Baum zu pflanzen und die Aufgabenstellung an weitere Wehren weiterzureichen.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Klaus Gemereth (re.) führt das technische Gerät.



Der FFW-Pflanztrupp mit den Kommandanten Jürgen Schneider und Bernd Niederlöhner (links) nach erfolgreich abgeschlossenem Einsatz.

■ Obst- und Gartenbauverein Westheim

Ausflug des OGV Westheim

Am Fronleichnam, den 19.06.2025, fand der Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Westheim statt.

Bei schönstem Wetter fuhren die 38 Teilnehmer mit einem Bus der Firma Graf ins nah gelegene Baden-Württemberg.

Am Vormittag zeigte uns Hans Graf seinen „Röttinger Kakteen-garten“, eine Spezialgärtnerei mit verschiedenen trockenheitsliebenden Pflanzen. Wir konnten die Pflanzen, von denen Hans Graf uns bei der Generalversammlung im März zahlreiche Fotos gezeigt hat, im Original betrachten. Viele nutzten die Gelegenheit und erwarben pflegeleichte Pflanzen für ihren Garten.

Danach fuhren wir weiter nach Lauchheim zu einem sehr guten Mittagessen ins Restaurant „Roter Ochse“.

Gut gestärkt ging es weiter nach Röhlingen zu Maria Anna Kirsch. Bei einem kurzweiligen und anschaulichen Vortrag erzählte sie uns Wissenswertes über die Wirkung und Anwendung verschiedener Wildkräuter und deren Geschichte. Dazu gab es eine erfrischende selbstgemachte Bowle, Kräutermilch und Ingwer-Zitronen-Wasser.

Anschließend ließen wir gemeinsam den Nachmittag bei mitgebrachtem Kaffee und Kuchen in ihrem Garten ausklingen. Wir konnten viele der Kräuter in dem großen, idyllischen und sehr schön gestalteten Garten selbst entdecken und in umfangreichem und liebevoll gestaltetem Infomaterial noch mehr über einzelne Kräuter und ihre Anwendungsmöglichkeiten erfahren.

Mit vielen Eindrücken und netten Gesprächen kamen wir wieder gut in Westheim an.

Text: Andrea Kröppel

Fotos: Katja Bloß





Für den Gesamtverein stellte die Gründung der Dartsparte – derzeit stehen zwei Teams im Ligabetrieb – einen Glücksgriff dar, weil doch eine ansprechende Anzahl von Interessierten dem Trendsport aktiv nachgehen wollen und mit regelmäßigen Trainings- und Wettkampftagen das Vereinsleben bereichern.

Text und Foto: Frieder Laubensdörfer



Nach dem Auswärtssieg in Unterringingen feiern die Ostheimer Darter ihren Aufstieg



Gnotzheim

Termine der Gemeinderatssitzungen

Am Donnerstag, den 25.09.2025, findet um 19.00 Uhr im Benefiziatenhaus die öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

Informationen

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mit Beginn der Sommerferien freuen sich vor allem die Schulkinder, aber auch die Eltern und viele andere.

Für diejenigen, die ihren Urlaub außerhalb unserer Region verbringen, wünsche ich eine stressfreie Abreise und eine sichere Rückkehr. Allen, die ihre Ferien zu Hause genießen, wünsche ich ungetrübte Erholung – sei es beim Entspannen im eigenen Garten oder bei schönen Aktivitäten wie Schwimmen, Wandern oder Radfahren. Wichtig ist vor allem, den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen. Gönnen Sie sich also etwas, das Sie schon lange vermisst haben oder schon immer tun wollten.

Im Namen des Marktgemeinderates sowie persönlich wünsche ich Ihnen erholsame Ferien, eine entspannte Urlaubszeit und viele sonnige Sommertage. Bleiben Sie gesund!

Ihr

Jürgen Pawlicki
1. Bürgermeister

■ VfB Ostheim

Ostheimer VfB-Darter aufgestiegen

Mit einem überzeugenden 9 : 1 gegen die „Knaschtdarter Unterringen“ am letzten Spieltag untermauerten die Darter des VfB Ostheim I ihre Aufstiegsambitionen in die nächsthöhere Liga. Vor zwei Jahren ins Leben gerufen, durfte die junge Dartsparte damit bereits einen schönen Erfolg feiern. Aufgrund der kürzeren Fahrtstrecken haben sich die Ostheimer „Pfeilewerfer“ nach ihrer Gründung dem Nordschwäbischen Dartverband angeschlossen und sind in der 3. Bezirksliga Nord in den Ligabetrieb eingestiegen. Dass die Darter um die Spartenleiter Lukas Peschke und Tim Kleemann schon im zweiten aktiven Jahr in die 2. Bezirksliga aufsteigen könnten, hat sich über die gesamte Saison zwar angekündigt, weil sich die Franken permanent im oberen Tabellenbereich bewegten. Aber erst mit dem abschließenden Sieg konnte der Aufstieg in trockene Tücher gebettet werden. Als Tabellenzweiter mit 35 : 9 Punkten, 15 Siegen, 5 Unentschieden und nur 2 Niederlagen, schloss Ostheim I die Runde ab, dichtgefolgt von den Dartfreunden Bopfingen II mit 34 : 10 Punkten, die ihren letzten Wettkampf ebenfalls erfolgreich beendeten (7 : 3). Die Tabellensituation erforderte demnach einen Pflichtsieg und die VfB-Darter behielten die Nerven und setzten ihre Spielgeräte präzise und erfolgreich auf die Scheiben.

Neuer Termin für die Einweihung des Sudetendeutschen Mahnmals am **Sonntag 07. September 2025**



Die feierliche Einweihung des vollständig sanierten Sudetendeutschen Mahnmals findet am Sonntag, den 7. September, um 10:00 Uhr statt und beginnt mit einem Gottesdienst am Mahnmal.

Im Anschluss daran folgen Begrüßung und Redebeiträge am Mahnmal – unter anderem mit Herrn Dr. Ludwig Spaenle, Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, unserem Landrat Manuel Westphal, sowie Frau Christa Naaß, Generalsekretärin des Sudetendeutschen Rates und Präsidentin der Sudetendeutschen Bundesversammlung, und weiteren Ehrengästen.

Danach geht es zum Dorfgemeinschaftshaus, wo der gemütliche Teil der Veranstaltung stattfindet. Für Mittagessen und Bewirtung sorgen die FFW Spielberg und die Metzgerei Sorg.

Das Mahnmal befindet sich im Wald – der Aufbau vor Ort stellt organisatorisch eine besondere Herausforderung dar.

Es handelt sich um ein Mahnmal des ehemaligen Altlandkreises, das ursprünglich 1950 eingeweiht und nun umfassend saniert wurde.

Auf dem Stein sind 38 Ortschaften eingemeißelt – die Bürgermeister dieser Gemeinden werden herzlich zur Feier eingeladen, ebenso alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde und darüber hinaus.

Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet von den Spielburger Musikanten.

Ernst Heimrath, Gründer der Kapelle und einer der letzten noch lebenden Heimatvertriebenen in unserer Gemeinde, wird ebenfalls anwesend sein.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung der St. Michael Kirche und in der Mehrzweckhalle in Gnotzheim statt.

Wichtiger Hinweis zur Müllabholung im August 2025

Leider hat sich seit der Erstellung des Gemeindekalenders für 2025 eine Änderung bei der Müllabholung in der Marktgemeinde Gnotzheim ergeben.

Die Restmülltonne wird **nicht** am Samstag, den 16.08.2025, geleert, **sondern bereits am Donnerstag, den 14.08.2025.**

Bitte beachten Sie dies entsprechend und informieren Sie gegebenenfalls auch Ihre Nachbarn, falls diese den Hinweis nicht lesen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

■ Neues Kreuz am höchsten Punkt der Gemeinde

Das alte Kreuz befand sich in einem so schlechten Zustand, dass eine Sanierung nicht mehr möglich war. Kurzerhand wurde ein Baum aus dem Rechtlerwald zum Sägewerk gebracht, wo die Stämme von der Firma Zäh geschliffen und wieder zusammengefügt wurden. Ein besonderer Dank geht auch an Karl Bauer, der die Blecharbeiten am Kreuz übernommen hat.



Da sich das Kreuz an einem der höchsten Punkte befindet und einen der schönsten Ausblicke bis weit in die Ferne bietet, wurde zusätzlich der Weg saniert und eine Bank zum Verweilen aufgestellt. Nachts, bei etwas Glück, kann man das Kreuz in seiner leuchtenden Pracht bewundern.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Wasserzweckverband und an Norbert Reule für ihre Unterstützung.

■ Besuch der Vorschulkinder bei der FFW Gnotzheim

„Wenn ich groß bin, werde ich Feuerwehrmann“. Diesen Wunsch von Grisú, dem kleinen Drachen kennen alle kleinen und großen Kinder und so auch die Vorschulkinder im Gnotzheimer Kindergarten.

Doch nun waren sie selbst an der Reihe. Am Mittwoch, 16.07., besuchten sie zusammen mit Erzieherin Elif Demir und Erzieher Christian Förster die Feuerwehr Gnotzheim.

Zunächst wurden die Kinder mit den beiden Gnotzheimer Feuerwehrautos abgeholt und durften eine Runde mit Blaulicht und Martinshorn mitfahren.

Am Feuerwehrhaus angekommen erklärte ihnen KBI Anton Brattinger zunächst einmal die Hauptaufgaben einer Feuerwehr und die dazu notwendige Ausrüstung.

Das Szenario eines Brandes zeigte eindrucksvoll Adjutant Jan Salomon, der in kompletter Atemschutzausrüstung aus einem völlig vernebelten Raum kam.

Anschließend wurden die Kinder von Kommandant Daniel Bock auf ihre erste richtige „Nassübung“ vorbereitet.

Nun war es endlich so weit: Eingekleidet in die Uniform der Jugendfeuerwehr durften die Vorschulkinder selber ans Strahlrohr greifen und dabei Bälle von zuvor aufgestellten Kegeln spritzen.

Die Vorschulkinder hatten sichtlich Spaß und der zweistündige Besuch bei der Feuerwehr verging wie im Flug.

Neben Kommandant Daniel Bock, Adjutant Jan Salomon und KBI Anton Brattinger wurde die Übung unterstützt von Evi Pawlicki, Matthias Kamm und Florian Remberger.

Die beiden Erzieher Elif Demir und Christian Förster bedankten sich ganz herzlich im Namen des Kindergartens St. Michael.



■ Biowärme Markt Gnotzheim



Für alle öffentlichen Gebäude wurde nun die Nahwärmeleitung verlegt, darunter das Pfarrhaus, der Kindergarten, die Schule und das DJK-Sportheim. Bereits im Vorfeld hat die Gemeinde einige Leerrohre bei der Gestaltung der Außenanlagen, wie dem Kindergarten oder dem Jugendraum, verlegt, sodass die Außenanlagen nicht mehr aufgebaggert werden mussten.

Die Arbeiten an der Leitung neigen sich nun dem Ende zu. In naher Zukunft werden alle öffentlichen und kirchlichen Gebäude an die beiden Nahwärmenetze angeschlossen sein.



■ Zurückschneiden der Hecken



Grundstückseigentümer, deren Grundstücke an Gehwegen, Straßen oder Einmündungen grenzen, werden gebeten, ihre Hecken entsprechend zurückzuschneiden. Besonders im Hinblick auf den Ausbau des Glasfasernetzes ist es wichtig, dass Hecken entlang der Kreis- und Gemeindestraßen entsprechend gekürzt werden. Hecken, die in die Fahrbahn oder den Gehweg ragen, erschweren zudem die Arbeiten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

■ Grandioses Sommertheater in mystischem Gemäuer

Die DJK Gnotzheim begeisterte mit „Viel Lärm um nichts“ ein großes Publikum

Die Schlossanlage Spielberg, mit ihrem einzigartigen Ambiente und dem herrlichen Blick vom Altmühlfränkischen bis hinüber zum Hesselberg, war nun drei Abende lang Schauplatz für ein besonderes Sommertheater. Nach der erfolgreichen Premiere 2023 hat sich die Theatergruppe der DJK Gnotzheim wieder zusammengefunden und zeigte das Lustspiel von William Shakespeare „Viel Lärm um nichts“ – eines seiner bekanntesten und beliebtesten Werke aus dem Jahre 1613. Die Laienschauspielgruppe zelebrierte den Klassiker – die deutsche Fassung stammt von Peter Raffalt – in einer frischen, energiegeladenen Inszenierung voll mit Witz, Wortgefechten und zeitloser Romantik. Regisseurin Karola Enzner und „die gesamte Gnotzheimer Schauspielfamilie“, wie sie von Schlossherr Veit Steinacker anerkennend genannt wurde, haben ganze Arbeit geleistet und die historische Komödie, natürlich auch durch eine perfekte Rollenverteilung, bestens auf die Bühne gebracht. Über 1000 Besucher an allen drei Abenden waren restlos begeistert, sparten nicht mit Applaus und honorierten am Ende mit stehenden Ovationen der schauspielerischen Glanzleistung der Protagonisten. Getragen wurden diese auch durch das besondere Ambiente im Schlosshof. Herrliches Wetter, jeweils blauer Abendhimmel mit tollem Sonnenuntergang, sternerklarer Nachthimmel und einer ausgeklügelten Beleuchtung schafften eine einzigartige Atmosphäre und ließen das Freiluft-Theater zu einem besonderen Erlebnis werden. Veit Steinacker begrüßte die zahlreichen Gäste, war hocherfreut über den großen Zulauf und voll des Lobes für die Theaterspielgruppe. Er drückte seine große Anerkennung gegenüber den Schauspielern aus und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Cocktail-Bar, Ausschankwagen und ein Holzofenpizza-Wagen wurden von den DJK-Verantwortlichen bestens organisiert – bei den zahlreichen Helfern bedankte sich DJK-Vorsitzender Florian Remberger bei seiner Begrüßung ganz herzlich. Er stellte das enorme Engagement der Theaterspieler heraus, die „gefühl“ seit Wochen nichts mehr anders machten, als zu proben und bedankte sich bei Schlossherr Veit Steinacker für das kulturelle Wohlfühlen und für seine, nicht selbstverständliche, Unterstützung. Das meisterhafte Werk Shakespeares spielt in der italienischen Hafenstadt Messina und entführte die Zuschauer in eine Welt voller Liebe, Missverständnissen und menschlicher Schwächen. Erzählt wurde die Geschichte zweier Paare, Hero (gespielt von Bianca Seefried), Tochter von Gutsbesitzerin Donna Leonata (Andrea Remberger) und des Florentiner Grafen Claudio (Claudia Meixner), sowie Beatrice (Regisseurin Karola Enzner) und Benedikt (Josef Remberger) deren Wege sich auf der Bühne oftmals sehr humorvoll – gespickt mit gewandten Wortgefechten – kreuzten. Im Zentrum stand die Liebe von Hero und Claudio, die trotz aller Hinder-

■ Renovierung Gehsteig in der Römerstraße



Im Zuge des Glasfaserausbaus in der Römerstraße hat die Firma Bügler die alte Asphaltierung auf dem Gehweg vollständig entfernt.

Im Rahmen der neuen Sanierung erklärten sich die Jungunternehmer Jan Salomon, Daniel Bock und Norbert Reule bereit, die Pflasterarbeiten in Eigenregie für die Gemeinde durchzuführen.

Mit der Fertigstellung der letzten Arbeiten sind nun alle Gehsteige in der Gemeinde saniert. Ein großes Dankeschön geht an die Arbeiter, die auch bei schlechtem Wetter unermüdlich gearbeitet haben.

■ Keine Amtsstunden in den Ferien

In der Zeit vom 18. August bis zum 20. September 2025 finden weder Amtsstunden noch Gemeinderatssitzungen statt. Telefonisch bin ich weiterhin erreichbar.

nisse und Intrigen am Ende triumphierte und in einer Hochzeit endete. Ein farbenprächtiger Maskenball am Anfang führte zu einigen Missverständnissen, die von Don John (Hermann Bock) und seinem Handlanger Borachio (Gerlinde Bock) intrigant und eiskalt ausgenutzt wurden und durch verbreiten von Neid und Missgunst das soziale Gefüge auf der Bühne immer wieder erschütterte. Der edle und wohlwollende Prinz von Aragon, Don Pedro (Jürgen Pawlicki), stand mit seinem Charme und seiner Autorität für Freundschaft und Gerechtigkeit. Mit Franziskus (Christian Kritsch) durfte auch der geistliche Beistand nicht fehlen, der mit Weitblick und Lebenserfahrung die Figuren im rechten Moment auf den richtigen Weg führte. Am Anfang waren sich die notorische Männerfeindin Beatrice und der eingefleischte Junggeselle Benedikt noch spinnefeind und überhäuften sich mit wortgewandten, humorvollen Geschmacklosigkeiten, so stellten sie im Laufe des Abends ihre Zuneigung zueinander fest, waren am Ende ein Herz und eine Seele und konnten ihr „spätes“ Glück kaum fassen. Abgerundet und perfekt vollendet wurde die Darbietung mit nächtlichem Glockengeläut aus der Burgkirche und einem kleinen Feuerwerk. Ella und Silke Pawlicki, die für die prachtvollen Frisuren und Schminke zuständig waren, schlüpften sogar in prachtvolle Ballkleider und traten beim Maskenball als Statistinnen auf. Souffleuse Gerlinde Remberger, Bühnentechniker Thomas Eigenberger, Michael Brückner und Erich Enzner trugen ihren wertvollen Anteil zum Gelingen des Abends bei. Eine besondere musikalische Note verliehen dem Ganzen das historische Blechbläser-Ensemble mit Tanja und Christian Kritsch, Karl Katzer und Michael Maderholz. Geigenvirtuose Sven Pattloch setzte dem musikalischen Part noch die Krone auf und spielte sogar auf der Bühne zum „Maskenball“ auf. Obwohl das meisterhafte Werk Shakespeares über drei volle Stunden dauerte, erschien das Stück sehr kurzweilig und nahezu alle Besucher gingen beseelt und mit dem Eindruck nach Hause, ein mittelalterliches Theaterstück gesehen zu haben, dass frisch und zeitlos von den Akteuren inszeniert wurde – viel Lob natürlich inbegriffen.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki



Beim Maskenball nahmen die Irrungen und Wirrungen ihren Lauf – die farbenprächtigen, historischen Gewänder und Kostüme waren ein echter Hingucker;



Alle Akteure des Abends erfreuten sich „Standing Ovations“ und konnten zurecht stolz auf ihre dargebotenen Leistungen sein;

■ Fahrradweg Neubau ist fertig

Der neue Fahrradweg ist nun frisch asphaltiert und fertiggestellt. Damit gehört das Fahren der engen Kurven auf der B466 der Vergangenheit an, und die Sicherheit für alle Radfahrer, ob groß oder klein, ist nun gewährleistet.

Ab der Gärtnerei Katzer führt der ausgebesserte Weg durch die Knodzstraße und mündet in den bereits ausgebauten Fahrrad- und Fußweg entlang der Bundesstraße. Leider müssen die letzten 200 Meter noch auf der B466 gefahren werden.

Was nun noch fehlt, ist die Fertigstellung des Fahrradwegs am Dorfausgang, was voraussichtlich im Jahr 2026 erfolgen wird. Grundstückseigentümer haben bereits ihre Bereitschaft signalisiert.



■ Feuerwehr Spielberg sucht Platz für Barhänger

Servus zusammen!

Die Feuerwehr Spielberg sucht dringend eine Unterstellmöglichkeit für unseren Barhänger – vielleicht hast ja *du* eine Idee oder sogar selbst ein Plätzchen frei?

- Der Hänger ist ca. 4 m lang, 2,5 m breit und 2,5 m hoch.
- Gesucht wird eine trockene Scheune, Garage oder Halle in Spielberg oder umliegend.
- Der Hänger wird zum Lagern und Transportieren unserer Barelemente gebraucht, die wir bei ca. 2-3 Veranstaltungen pro Jahr aufbauen.
- Eine kleine Entschädigung gibt's natürlich auch!

Wenn du was weißt oder helfen kannst, melde dich bitte – wir freuen uns über jede Unterstützung.

Kontakt: 0157 83668723

Viele Grüße
Feuerwehr Spielberg

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrei St. Michael Gnotzheim

Kath. Kuratie St. Walburga Heidenheim

Pfarrer Peter Wyzgol,

Spielberger Str. 22, Gnotzheim 09833/95907

Kindergarten-News

■ Kindergarten St. Michael

Ein herrliches Sommerfest der Freude

50 Jahre St.-Michaels-Kindergarten wurde gebührend und mit einem großartigen Fest gefeiert

Bei herrlichem Sonnenschein fand das Sommerfest des St.-Michael-Kindergartens statt – im Mittelpunkt standen natürlich die Kinder, die mit der Sonne um die Wette strahlten und einen wunderbaren Festtag erlebten. Das Fest stand ganz im Zeichen des 50-jährigen Bestehens und begann mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael. Pfarrer Peter Wyzgol, der die Messe zelebrierte, erinnerte in seiner Einführung an das Engagement vom damaligen Pfarrer Johannes Fink, der im Jahre 1973 nicht lockerließ, bis der Kindergartenbau realisiert und im Mai 1975

eingeweiht wurde. 34 Kinder aus Gnotzheim, Sammenheim und Nordstetten durften ab dem Eröffnungstag – dem 04. August 1975 – in den neuen Kindergarten gehen und wurden dort betreut. Der Neubau wurde damals auf rund 300.000 DM beziffert, was heute ca. 150.000 € entsprechen und bei weitem für ein solches Bauwerk nicht mehr ausreichen würde. Den Festgottesdienst gestalteten mit viel Hingabe die Kinder, die unter der Anleitung ihrer Erzieher. Innen, sangen, klatschten und sogar ein kleines Theaterstück vorführten. Nach dem Gottesdienst konnten sich die zahlreichen Gäste und Besucher bei einem leckeren Mittagessen stärken – die Kinder nutzten ihren „Garten“ umgehend zum Spielen und Toben – nichts klingt so herrlich, wie ein glückliches Kinderlachen. Die stellvertretende Kindergarten-Leiterin Sandra Goth begrüßte sichtlich erfreut die zahlreich erschienen Eltern, Großeltern und Gäste, besonders Bürgermeister Jürgen Pawlicki, sowie Manuel Leisinger, Geschäftsführer der Kath. Kindertageseinrichtungen Altmühlfranken-Nordschwaben gGmbH (die gemeinnützige Gesellschaft ist der Diözese Eichstätt unterstellt - der Gnotzheimer Kindergarten-Betrieb wird seit 2022 von dort organisiert) und dankte dem Kindergarten-Team für ihr tolles Engagement und dem Elternbeirat für seine wertvolle Unterstützung. Die aktuell 48 Kinder, die sich in drei altershomogene Gruppen und eine Krippengruppe aufteilen, werden derzeit von acht Fachkräften (vier Erzieherinnen, ein Erzieher, eine Kinderpflegerin, eine Assistenzkraft und eine Hauswirtschaftskraft) und einer Praktikantin betreut. Elif Demir, Christian Förster, Sandra Goth, Selina Kronet, Amanda Lehnis, Bettina Meyer, Enkelejda Negollari, Sophie Präg und Petra Hoff sind tagtäglich für das Wohl der Kinder im Einsatz und erhielten von den Anwesenden großen Applaus. Bürgermeister Jürgen Pawlicki bedankte sich bei seinem Grußwort bei Allen, die das Fest organisiert haben und blickte kurz auf die 50-jährige Geschichte des Kindergartens zurück. Er informierte, dass man kurz vor dem Startschuss für den Erweiterungsbau stehe, der das Gebäude nicht nur familienfreundlicher gestalten, sondern auch den gesetzlichen Vorgaben entsprechen werde. „Dann dürfen wir bald Kinder ab einem Jahr aufnehmen, erweitern somit unser Angebot und werden einer modernen Kindertagesstätte mehr als gerecht“, sagte Pawlicki mit Blick in die Zukunft. Manuel Leisinger dankte dem engagierten Kindergarten-Team für ihre tägliche Arbeit und übergab einen obligatorischen Scheck über 2050 Euro, den die Kindergartenleitung beliebig – natürlich zum Wohle der Kinder - einsetzen darf. Elternbeiratsvorsitzende Carolin Bauer bedankte sich nicht nur bei dem Betreuungsteam, sondern auch bei ihrem Elternbeirat für die Unterstützung und Mitarbeit mit einer kleinen Aufmerksamkeit. Ihr selbst wurde wiederum ein Abschiedsgeschenk überreicht – Caro Bauer arbeitete seit 2017 im Elternbeirat mit und wurde 2021 Vorsitzende des Gremiums. Nachdem nun ihre jüngste Tochter Anny in die Grundschule wechselt, stehen die Zeichen auf Abschied. Zum Abschluss des offiziellen Teils bekam jedes Kindergarten-Kind das Bilderbuch „Das kleine WIR im Kindergarten“ überreicht, die Freude über das Geschenk war enorm groß. Danach durften die Kleinen nach Herzenslust basteln, an der Schatzsuche im Sandkasten teilnehmen, sich Schminken und mit Glitzertattoos versehen lassen, den hauseigenen Barfußpfad absolvieren, ein Luftballon-Tier von Ballon-Clown Roland formen lassen oder einfach ein leckeres Eis, vom eigens engagierten Eiswagen, genießen. Die Fotogalerie „50 Jahre Kindergarten“ im Turnraum war ein beliebter Anlaufpunkt der Besucher – nicht selten wurde gerätselt und diskutiert, wer oder was auf den Bildern zu sehen ist. Dem Anlass entsprechend, haben die Verantwortlichen ganze Arbeit geleistet und ein tolles, besonderes Sommerfest auf die Beine gestellt, das für Alt und Jung gleichermaßen kurzweilig war.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki



KiTa-Geschäftsführer Manuel Leisinger (Bildmitte mit Scheck) bedankte sich bei Bürgermeister Jürgen Pawlicki (7. v. Links) und bei Elternbeiratsvorsitzender Carolin Bauer (5. v. Links) für die gute Zusammenarbeit und bei seinem engagierten Betreuersteam für ihren täglichen Einsatz;



Die Kinder waren mit Feuereifer bei ihren Auftritten dabei und begeisterten die anwesenden Eltern, Großeltern und Verwandten während des Gottesdienstes;

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Michael
Gnotzheim mit Spielberg
vom 01.08.2025 - 31.08.2025

Freitag, 01.08., Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer

Gnotzheim 8:30 Uhr Hl. Messe f. Hans u. Richard Puff

Samstag, 02.08.

Gnotzheim 18:00 Uhr Fahrzeugsegnung
Hl. Messe f. Walburga u. Anton Dummel
Ged.: f. Rudolf Buckel
Ged.: f. Eltern Seefried/Endres

Sonntag, 03.08., 18. Sonntag im Jahreskreis

Spielberg 9:30 Uhr Ökum. Gottesdienst - 25 Jahre
Ökumenische Bläsergruppe Gnotzheim - Schloss Spielberg

Montag, 04.08., Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 06.08., Verklärung des Herrn

Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz
Gnotzheim 19:00 Uhr Bruderschaftsmesse f. Kreszentia Seitz

Sonntag, 10.08., 19. Sonntag im Jahreskreis

Gnotzheim 9:00 Uhr Hl. Messe f. Maria Stöckelhuber u. Kinder
Ged.: JM f. Georg u. Theresia Dummel u. Angehörige
Ged.: f. Kreszentia u. Adalbert Seitz
Ged.: f. Eltern Josef u. Kreszentia Scheurer

Montag, 11.08., Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 13.08.

Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz
Gnotzheim 19:00 Uhr Hl. Messe f. Walburga u. Konrad Salomon u. Angehörige

Freitag, 15.08., Mariä Aufnahme in den Himmel

Gnotzheim 9:00 Uhr Kräuterweihe Hl. Messe f. Margarethe Engelhard
Ged.: f. Anton Buckel
Ged.: f. Walburga u. Otto Hertlein

Sonntag, 17.08., 20. Sonntag im Jahreskreis

Gnotzheim 9:00 Uhr Hl. Messe f. Adolf Kamm u. Angehörige

Ged.: JM f. Robert Walk
Ged.: f. Emma Membarth
Ged.: f. Theresia Engelhard u.
Klara Seefried
Ged.: f. Sr. M. Laurenta Seefried

Montag, 18.08.

Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 20.08., Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz

Gnotzheim 19:00 Uhr JM f. Johann u. Theresia Hertle

Sonntag, 24.08., 21. Sonntag im Jahreskreis

Gnotzheim 9:00 Uhr Hl. Messe f. Barbara u. Franz Schnabel
Ged.: f. Anna Buckel
Ged.: f. Andreas Stafflinger u. Eltern Rosa u. Willibald
Ged.: JM f. Johann Remberger u. Angehörige

Montag, 25.08.

Gnotzheim 17:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 27.08., Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

Gnotzheim 18:30 Uhr Rosenkranz

Gnotzheim 19:00 Uhr Hl. Messe f. Ida u. Franz Reule

Sonntag, 31.08., 22. Sonntag im Jahreskreis

Gnotzheim 9:00 Uhr JM f. Maria Sticht
Ged.: JM f. Michael Staflinger u. Eltern
Ged.: f. Anna u. Adolf Brattinger u. Sohn
Ged.: JM f. Hermann Eder

Impressum

Hahnenkamm Echo.

Mitteilungsblatt der Gemeinden
Heidenheim, Gnotzheim und Westheim



Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags

Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,
www.wittich-forchheim.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller,
Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.

– für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Vereine und Verbände

■ Crash-Club Gnotzheim





Burger



Cocktails



texanisches Bier
(Pale Ale)

Das Große Fressen
2025





Der Crash-Club
Gnotzheim
freut sich auf
euer Kommen.

Wann?

02. August 2025
nach der Nassübung der
Feuerwehr

Ort?

Crash-Club Halle

■ DJK Gnotzheim

Wertschätzung gegenüber dem Juniorenfußball

Schöne Idee: Juniorenfußballer liefen mit ihren Omas und Opas ein

Beim diesjährigen Sportwochenende der DJK Gnotzheim stand zwar der Fußball im Mittelpunkt, das Highlight fand aber kurz vor den Endspielen der U-7- und U-11-Junioren statt. Die DJK-Verantwortlichen hatten sich eine wertschätzende Geste gegenüber den eigenen Juniorenfußballern überlegt und organisierten mehrere Omas und Opas der Fußballkinder, die dann im Trikot – als sog. „Einlauf-Großeltern“ – mit ihren Enkeln auf den Fußballplatz einliefen. Unter begeistertem Applaus betraten die Großeltern Hand-in-Hand mit ihren jungen Nachkommen das Fußballfeld und wünschten ihnen jeweils für das bevorstehende Endspiel Glück und Erfolg. Die Fußballkids waren hellauf begeistert – sogar eine Ur-Omi ließ es sich nicht nehmen, dabei zu sein.

Ansonsten wurde bei den Hetzner-Cup-Turnieren immer fair gespielt, um jeden Zentimeter gefightet und teilweise wurde sehenswerter Fußball geboten – und das bei nahezu tropischen Temperaturen. Die Organisatoren Benedikt Kamm, David Stahlfänger und Tobias Kamm hatten wieder ganze Arbeit geleistet und die Juniorenturniere hervorragend vorbereitet und organisiert. Den Auftakt am Samstag machten die U-13-Junioren. Hier setzte sich das Team des 1. FC Aha durch und ließ die SG Unterwurbach, den SV Wettelsheim, die SG Dittenheim/Gnotzheim und die SG Berolzheim/Meinheim hinter sich. Beim U-9-Junioren-Turnier nahmen gleich zehn Mannschaften teil – hier gewann das Heimteam, die SG Gnotzheim/Dittenheim 1, mit einem souveränen 3:0-Sieg im Endspiel gegen die Eintracht Kattenhochstatt. Im Anschluss forderte die 1. SG-Herrenmannschaft aus Dittenheim/Gnotzheim den unterfränkischen Kreisligisten FC 1926 Thüngersheim heraus, hatte aber am Ende mit 2:5 das Nachsehen. Am Samstagnachmittag waren dann die Alt-Herrenfußballer dran. Der FC Dittenheim war nicht zu stoppen und gewann das Turnier vor der DJK Gnotzheim, der Eintracht Kattenhochstatt und dem TSV Unterschwaningen. Der diesjährige Italo-Cup – ein Geschicklichkeits- und Wissens-Wettbewerb mit etlichen Gaudispielen – wurde von Benedikt Wiest dominiert. Hier mussten z. B. Spaghetti ohne Handeinsatz gegessen oder ein Pantomimenspiel absolviert und ein Italien-Quiz gelöst werden. Benedikt Wiest war bei allen Spielen sehr gut dabei und verwies seine eigene Mutter Heike Wiest und Lukas Felber auf die Plätze 2 und 3. Der Sonntag begann bei herrlichem Sommerwetter mit einem Feldgottesdienst, der von Pfarrer Peter Wyzgol zelebriert wurde und von zahlreichen Besuchern gerne angenommen wurde. Danach starteten die U-11-Junioren mit ihrem Turnier. Auch hier gingen zehn Teams an den Start und lieferten sich heiße Duelle. Am Ende standen sich mit dem SV Cronheim und der SG Dittenheim/Gnotzheim 1 die beiden stärksten Mannschaften im Finale gegenüber, welches der SVC im Neunmeterschießen knapp für sich entschied. Freilich war bei den Gnotzheimer/Dittenheimer-Juniorenkicker der Frust über die Niederlage groß, aber schon bei der Siegerehrung schien alles nur noch halb so schlimm. Hatte man doch vorher ein schönes Einlauf-Erlebnis mit den eigenen Großeltern hinter sich. Das werden die jungen Fußballer sicher nicht vergessen. Bei den U-7-Junioren kam die SG Obermörsheim/Geilsheim/Unterschwaningen ins Endspiel und durften auch mit den Omas und Opas einlaufen. Hier war der Gegner, die Fußballschule Ansbach (eine kleine Auswahl an regionalen Jung-Kickern), eine Nummer zu groß und man musste sich mit dem 2. Platz zufriedengeben. Die Niederlage wird bestimmt wieder schnell vergessen sein – das Einlauf-Erlebnis sicherlich so schnell nicht. Den Abschluss des Sportwochenendes machte dann noch ein Rasen-Volleyball-Turnier, dass von Markus Gerold bestens organisiert wurde. Am Start waren fünf Teams, die um den Dorfpokal baggerten und pritschten. Die beiden Ostheimer Teams „Team Funk“ und „AWWA“ dominierten das Turnier und zeigten sehr guten Volleyball. Am Ende hatte das Team Funk die Nase vorn und konnte somit den Gnotzheimer Dorf-Wandpokal „entführen“ und mit nach Hause nehmen. Auf den weiteren Plätzen: 2. Team AWWA Ostheim; 3. Jugendraum (JURA) Gnotzheim; 4. DJK-Fußballfrauen; 5. Crash-Club Gnotzheim;

Text und Fotos: Thomas Pawlicki



Auch die U-11-Jungs des SV Cronheim freuten sich über diesen besonderen Einlauf – die Omas und Opas waren allerdings von der DJK Gnotzheim oder vom FC Dittenheim;



Schon vor dem Einlaufen freuten sich Jung und Alt über die besondere Begegnung am Sportplatz und im Trikot;



Ein besonderes Endspiel-Einlauf-Erlebnis: Die stolzen U-11-Junioren-Fußballer der SG Gnotzheim/Dittenheim mit ihren Omas und Opas – eine schöne Geste, verbunden mit gegenseitiger Wertschätzung zwischen der Jugend und den Senioren – ganz rechts die 84-jährige Annemarie Walk mit ihrem Ur-Enkel Lenny Bauer;

■ Handwerkerverein Gnotzheim-Spielberg

Handwerkerverein verbindet Alt und Jung

Der traditionelle Handwerker-Jahrtag erfreut sich großer Beliebtheit und verbindet Generationen

Wenn in Gnotzheim alte und junge Handwerker zusammenkommen und sich generationenübergreifend austauschen, diskutieren und feiern, dann findet der alljährliche Handwerker-Jahrtag statt. Knapp 90 Mitglieder fanden sich zum Sektempfang am Samstagmorgen im Schützenheim ein und wurden von Vorstand Andreas Endres mit dem traditionellen Handwerkergruß „Gott schütze das ehrbare Handwerk“ begrüßt. Einen besonderen Gruß hatte er für die „Alters-Mitglieder“ parat, denn es ist nicht selbstverständlich, dass Karl Seitz (Alter: 92 Jahre), Andreas Frey (88), Xaver Salomon (87), Annemarie Walk (84) und Ernst Heimrath (84) auf Grund ihres hohen Alters an der Veranstaltung noch teilnehmen. Den Festzug, der durch Gnotzheims Straßen und zur „Kapell-Kirche“ führte, wurde heuer musikalisch von der Großenrieder Blaskapelle begleitet. Ein schöne Geste ist es, dass die älteren Mitglieder nicht mehr zu Fuß laufen müssen, sondern in einem geschmückten Festwagen sitzend per Traktor den Festzug anführen dürfen. Der betreffende Personenkreis wurde sogar jeweils einzeln von zu Hause abgeholt – eine große Wertschätzung gegenüber den Senioren. Pfarrer Bernhard Stadelmaier zelebrierte die feierliche „Handwerker-Messe“ in der „Kapell-Kirche“ und segnete anschließend auf dem Friedhof die Gräber der verstorbenen Mitglieder, denen man gemeinsam die Ehre erwies. Andreas Endres bedankte sich bei den „Festwagen-Verantwortlichen“ Andreas Seitz, Ludwig Salomon und Manfred Scheurer ganz herzlich für ihr Engagement. Ein weiterer Dank galt „Neu-Diplom-Braumeister“ Lukas Felber, der eigens für den Jahrtag ein leckeres Fassbier eingebracht hatte, welches sich die Anwesenden natürlich besonders schmecken ließen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen verlas Schriftführer Stefan Fuhrmann das Protokoll des letzten Jahrtages und 1. Vorstand Andreas Endres bedankte sich bei Michael Gentner (2. Vorstand), Matthias Reule (Kassier), Stefan Fuhrmann (Schriftführer), Simon Wagner und Christian Scheurer (beide Beisitzer) für die Unterstützung bei den Vorbereitungen und für ihre wertvolle Vorstandsarbeit. Anschließend nahmen Endres und Gentner die Neuaufnahmen vor. Zwölf Personen, die einen Handwerksberuf erlernt haben, traten dem Verein in diesem Jahr bei. Nach dem im letzten Jahr schon 16 Handwerker neu eintraten zeigt dies, dass der Verein einen sehr guten Zulauf hat und sehr beliebt ist. Andreas Endres und Michael Gentner begrüßten die Neuaufnahmen persönlich und traditionell per Handschlag und freuen sich über nun 151 Mitglieder. „Ihr könnt stolz darauf sein, einen Handwerksberuf erlernt zu haben“ rief Endres den Neumitgliedern Leonhard Brattinger, Tobias Scheurer, Fabian Wagner und Jochen Romanyk, Thomas Pawlicki, Bastian Sticht, Markus Galonska, Friedrich Niederlöhner, Mattias Seitz, Ludwig Färber, Bernhard Brattinger und Lorenz Kaußler zu. Des Weiteren nahmen beide Vorsitzende die Ehrung langjähriger Mitglieder vor. Für 50 Jahre wurden geehrt: Franz Frey, Robert Bauer, Johannes Weiß, Alois Eder, Fritz Remberger, Konrad Membarth, Ludwig Sorg sen., Karlheinz Eisen, Siegfried Pawlicki. Zwanzig weitere Mitglieder wurden für 40 Jahre und 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Zum Abschluss des offiziellen Teils stellte der Vorsitzende den Dittenheimer Sven Patloch vor, der beim anschließenden gemütlichen Beisammensein sein Können auf dem Akkordeon unter Beweis stellte. Andreas Endres beschloss wiederum mit den Worten „Gott schütze das ehrbare Handwerk“ einen sehr gut organisierten und wunderbaren Jahrtag, den alle Anwesenden, bei herrlichen sommerlichen Temperaturen, sichtlich genossen.

Text und Foto: Thomas Pawlicki



Der Handwerkerverein Gnotzheim-Spielberg hat einen guten Zulauf – 12 neue Mitglieder wurden per Handschlag vom Vorsitzenden Andreas Endres (stehend ganz links) und seinem Stellvertreter Michael Gentner (stehend - hintere Reihe - 3. v. Links) begrüßt und stellten sich gerne, zusammen mit den langjährig Geehrten, zum Erinnerungsfoto auf;

■ Schützenverein Gnotzheim - Spielberg

Proklamation der Schützenkönige des Schützenvereins Gnotzheim-Spielberg.

Am Vorabend des Fronleichnamfestes trafen sich traditionell die Vereinsmitglieder, angeführt vom 1. Schützenmeister Erich Pfeuffer in der Dorfmitte zur bis dahin geheimen Abholung ihrer Könige. Welch ein Anblick! Warteten doch die Gnotzheimer Musikanten mit einem großartigen Aufgebot an Spielern auf, darunter 12 Jungtrommler, die überschwänglich an der Front den Takt angaben und ihre Premiere unter Leitung von Christian Kritsch mit Bravour lautstark absolvierten.

Von der FFW Gnotzheim geregelt, ging es über die Bundesstraße, nicht weit, in das Anwesen Hofmann. Andreas Pröpster, Pistolenschütze, eingetragener aus Burgsalach, gab mit einem 164 Teiler den besten Schuß ab und erhielt aus Händen des Schützenmeisters, anstelle des verstorbenen Markus Frey (Vorjahreskönig), die inzwischen schwere silberne Königskette überreicht. Die Familie lud zum reichlich bestückten Buffet ein.

Zurück über die Bundesstraße ging es in die Spielberger Straße. Hier überraschte eine Familie mit einem Doppelerfolg.

Martina Brattinger, eher passive Schützin, gelang ein 245 Teiler. Von ihrer Vorgängerin Cornelia Kraus bekam sie die Damenkönigskette umgehängt. Schnell schlüpfte ihr Sohn Anton Brattinger jun. vom Trommler ins Schützenoutfit und bekam von Magdalena Scheurer die Kette des Jugendkönigs.

Singend und gut versorgt ging es anschließend ins Schützenhaus zum gemütlichen Teil über und die neuen Könige wurden gebührend gefeiert.....ein wunderschöner Tag ging zu Ende.

Text und Fotos: Angelika Riedelsheimer, Gnotzheim



von links: Schützenmeister Erich Pfeuffer, Martina und Anton Brattinger Junior (191,8 Teiler) und Andreas Pröpster.



Die Gnotzheimer Musikanten mit den Nachwuchstrommlern

■ Ökumenische Bläsergruppe

Herzliche Einladung

zum
Burggottesdienst

mit
Bezirksposaunentag

anlässlich des
25 jährigen Gründungsjubiläums
der

Ökumenischen Bläsergruppe Gnotzheim

am 03.08.2025

(Bei hoffentlich schönem Wetter)
im Burghof von Schloss Spielberg
(Bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle in Gnotzheim)

Beginn: 9.30Uhr
mit einem ökumenischen Gottesdienst

Anschließend:
Festversammlung mit Grußworten und Ehrungen aktiver Bläser/innen

Der Bezirksposaunentag wird musikalisch begleitet
von den
Bläser/innen des Dekanates Gunzenhausen (mit Heidenheim).



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

JOBS

IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Evangelische Kranken- und Altenpflege
Gunzenhausen gemeinnützige GmbH
Diakoniestation Heidenheim
91719 Heidenheim Hechlinger Str. 5

Diakonie
Evangelischer
Krankenverein

Zur Verstärkung unseres Teams in der
Diakoniestation Heidenheim
suchen wir eine

Hauswirtschaftskraft (m/w/d)
(Teilzeit 10-19,25 Wochenstunden)
mit Führerschein Klasse B
gerne auch Quereinsteiger

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

**Diakoniestation
Heidenheim**

Ansprechpartner:
Maxine Härtlein
Pflegedienstleitung

Tel. 09831/881 82-300

E-Mail:
maxine.haertlein@evkv.org

Qualitätsprüfung der Diakoniestation Heidenheim 2025

Diakoniestation Heidenheim erreicht Bestnote bei Qualitätsprüfung

Die Diakoniestation Heidenheim hat bei der diesjährigen Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst am 25. Juni 2025 ein herausragendes Ergebnis erzielt. Die Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) dient der Sicherstellung der Versorgungsqualität in Pflegeeinrichtungen und ambulanten Diensten. Dabei stehen insbesondere die fachliche Qualität sowie die Zufriedenheit der Pflegebedürftigen im Mittelpunkt. Die Ergebnisse der Prüfungen werden bundesweit veröffentlicht und sind für alle Interessierten einsehbar. In allen geprüften Bereichen – pflegerische Leistungen, ärztlich verordnete pflegerische Leistungen, Dienstleistung und Organisation sowie die Befragung der Pflegebedürftigen – erreichte die Diakoniestation Heidenheim jeweils die Bestnote 1,0. Aktuell betreut die Diakoniestation 120 Patientinnen und Patienten in drei Frühdiensten und einer Spätdiensttour. Ergänzt wird das Team durch fünf Hauswirtschaftskräfte, die ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten. „Wir freuen uns sehr über dieses Ergebnis, die wichtige Arbeit unserer Pflegekräfte wird dadurch bestätigt“, so die Pflegedienstleitung Maxine Härtlein. „Besonders stolz sind wir auf das Vertrauen und die Zufriedenheit unserer Patientinnen und Patienten.“



Bayerische
Rieswasserversorgung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Kaufmännische/n Mitarbeiter/in (m/w/d)
für die Beitrags- u. Auftragsabrechnung
In Voll- oder Teilzeit

**Leisten Sie mit Ihrer täglichen Arbeit einen
sinnstiftenden Beitrag zur Daseinsvorsorge!**

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter
<https://rieswasser.de/stellenangebote> oder



TOP-ARBEITGEBER
DEUTSCHLAND
2024-2027

Wasser ist Leben

www.rieswasser.de



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt® Deutschland.de

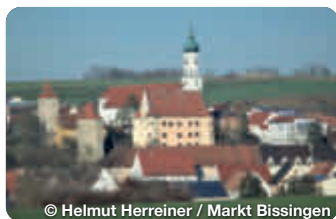
Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!

DILLINGER LAND Landkreis Dillingen

Kapelle-Staab
© Eckhart Matthäus

Auszeit zwischen Donautal und Alb. Hunderte Seen, weite kulturgeprägte Ebenen und das blaue Band der Donau als zentrales Juwel, umgeben von landschaftlichen und kulturellen Schätzen. Dort reihen sich entlang der Donau und Zusam malerische Städte wie Perlen an einer Schnur. Kultur pur findet man auch fernab der Städte in den beschaulichen Dörfern. Neben so viel Kultur und Städteromantik genießt man auf ausgezeichneten Rad- und Wanderwegen Natur pur. Außerdem bietet die Region beste Möglichkeiten zum Wassersport und „Seen-Süchtige“ kommen voll auf ihre Kosten. Das Dillinger Land möchte Einheimische und Gäste motivieren, die Natur und sich selbst bewusst neu zu entdecken. TreffpunktDeutschland.de/dillinger-land

Seenlandschaft
© Best Mountain ArtistsWegkapelle von Hans Engel
bei Peterswörth © Eckhart Matthäus

© Helmut Herreiner / Markt Bissingen



© Koenen / Stadt Dillingen

Bissingen

Eine herrliche vielfältige Landschaft können Sie durch die ausgeschilderten Wander- und Radwege erkunden. Viele Aussichtspunkte laden zum Verweilen ein, u.a. die neue Wegkapelle der Denzel-Stiftung bei Kesselostheim. TreffpunktDeutschland.de/bissingen

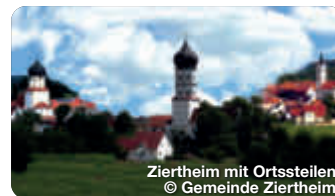
Dillingen

Dillingen wird auch „schwäbisches Rom“ genannt und schmiegt sich malerisch ans Nordufer der Donau. Ein Rundgang durch die Altstadt führt zu dem imposanten Schloss, der Basilika und der ehemaligen Universität. TreffpunktDeutschland.de/dillingen

Bleicheinsel
© Stadt Gundelfingen a.d. Donau

Gundelfingen

Die Stadt Gundelfingen a.d.Donau hat mit den Stadtteilen Peterswörth und Echenbrunn über 8.000 Einwohner. Das Stadtbild ist geprägt vom Mittelalter und erhielt im Jahr 1220 die Stadtrechte. TreffpunktDeutschland.de/gundelfingen

Ziertheim mit Ortssteilen
© Gemeinde Ziertheim

Ziertheim

Wandern und Möglichkeiten zur Entspannung finden sie in unserer reizenden, hügeligen Landschaft und sportlichen Ausgleich auf dem romantischen Härtsfeldrad- und Wanderweg, wie auch auf dem durch Wälder führenden Wanderweg „Sinne Reich“. TreffpunktDeutschland.de/ziertheim

Dillinger Land Ausgezeichnetes Radlerparadies

Radfahrer auf dem DonauTäler-Radweg
© Foua d Vollmer Werbeagentur

Am besten lässt sich das vielfältige Dillinger Land mit dem Rad erkunden. Mehr als 15 abwechslungsreiche Tagestouren führen durch den landschaftlichen Dreiklang zwischen Alb, Donautal und Voralpenland – und machen die Region somit zu einem echten Paradies für Radfans. Radlergenuss pur bieten auch die beiden der 4-Sterne-Radwege Donau-Täler und Donauradweg. Ein besonderes Highlight ist der Radrundweg zu den Sieben Wegkapellen. Er verbindet auf 153 Kilometern sieben einzigartige Kapellenbauten miteinander – wahre architektonische Unikate und

einmalig in Deutschland. Genießen Sie an diesen besonderen Orten einen Moment der Stille und inneren Einkehr. Ganz egal ob Sie sportlich ambitioniert sind, genussvoll radeln wollen oder einen Familienurlaub planen – hier ist für jede und jeden die passende Tour dabei. Und wer seinen müden Radlerbeinen eine Belohnung gönnen möchte, wagt den Sprung in einen der unzähligen Badeseen oder erfrischt sich in den vielen Kneippanlagen. Fazit: Das Dillinger Land – Ihr Refugium für aktive Erholung und Naturverbundenheit! www.dillingerland.de

Kostenlos für Sie. Das neue Reisemagazin. Willkommen in der Region Dillingen



Was machen wir jetzt?
**Entdecken Sie den
Landkreis Dillingen
neu.**

QR-Code scannen und
Reisemagazin herunterladen und
den Landkreis entdecken.

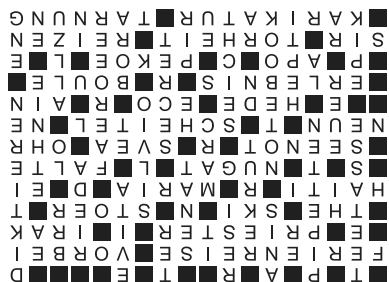
www.treffpunktdeutschland.de/willkommen-dillingen



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Dillingen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/dillinger-land

6			5				9	
3	8	2			1			
	1	9			3			8
2	6	8					7	
	9			8			6	
	7					8	2	3
9			4			6	8	
			6			5	1	7
	5				2			4



4	9	3	4
7	5	1	7
8	2	4	6
7	5	6	8
5	1	2	8
6	3	9	4
3	8	7	5
2	6	8	2
1	9	3	2
2	6	8	3
5	1	9	3
6	4	7	5
3	8	2	9
1	7	5	6
9	3	1	4
8	2	4	6
7	5	6	8
4	9	3	4



-ANZEIGE- (djd-k). Es zwickt, drückt oder sticht – Bauchschmerzen kennt wohl jeder. Ob nach einem üppigen Essen, durch Stress oder eine Infektion: Krämpfe in der Körpermitte können den Alltag ausbremsen. Doch laut dem Bauch-Report 2025 wissen 51 Prozent der Betroffenen nicht, dass oft Verkrampfungen die Ursache sind. So setzen 43 Prozent nur auf Hausmittel wie Wärmflaschen, elf Prozent greifen zu Schmerzmitteln.

Dabei lösen diese nicht die eigentliche Ursache. Krampföser wie Buscopan hingegen können gezielt die Muskulatur im Magen-Darm-Trakt entspannen und so die Beschwerden lindern. Unterstützend helfen sanfte Bauchmassagen oder Entspannungstechniken. Bei anhaltenden Beschwerden, Blut im Stuhl und nächtlichen Krämpfen ist ein Arztbesuch angezeigt. Unter www.buscopan.com gibt es mehr Infos und Tipps.

Welche Finanzentscheidungen jetzt sinnvoll sind

-ANZEIGE- (djd-k). Politische und wirtschaftliche Umbrüche verändern die Märkte rasant, Finanzentscheidungen werden immer komplexer und anspruchsvoller. Vor diesem Hintergrund stehen die Vermögensberaterinnen und Vermögensberater der Deutschen Vermögensberatung (DVAG) beispielsweise ihren Kundinnen und Kunden zur Seite und haben für jede Lebenslage eine passende Lösung. Ändert sich etwas,

können sie gemeinsam mit den Kunden die Finanzplanung individuell anpassen. Denn Standardlösungen helfen oft nicht weiter. Infos: www.dvag.de. 2024 konnte das Familienunternehmen einen neuen Rekordumsatz von 2,5 Milliarden Euro erzielen, in den letzten zehn Jahren wurde der Umsatz mehr als verdoppelt. Auch künftig will man auf nachhaltiges Wachstum setzen und die eigenen hohen Qualitätsstandards weiter verbessern.

ein Trink- gefäß		Saug- röhren		Gewürz, Dolden- gewächs		Soldat in der Aus- bildung		Kosewort für Therese	Berliner Regie- rungs- behörde		Fluss durch Gerona (Span.)		Rufname der Perón †	Ort an der Weser	Zuruf an Zugtiere: Halt!	bestim- men, auf- zwingen	
┐											zu- ende, beendet	➡					
Urlaubs- fahrt		katho- lischer Geist- licher	➡								italie- nischer Männer- name		Staat im Orient	➡			
eng- lischer Artikel	➡			Winter- sport- gerät	➡			dt. Maler † 1916 (Franz)		Speise- fisch	➡					Völker- gruppe	
┐						trag- barer Com- puter		schott. Königin (... Stuart)	➡				dänische Insel- gruppe		Back- zutat	➡	
Insel- staat in der Karibik		besitz- anzei- gendes Fürwort		Schoko- laden- konfekt	➡					englisch: geheim		Gesteins- verschie- bung	➡				
Schiff in Gefahr	➡						von ge- ringer Wasser- tiefe		Symbol- figur Schwe- dens	➡				Teil des Kopfes	➡		
┐				Zwerg der Edda		Haar- tracht	➡								über- mäßig		
höchste einstelli- ge Zahl	erzäh- lende Dicht- kunst		Hanf- abfall	➡				Autor von ‚Der Name der Rose‘	➡			Frau von Luther		rechter Neben- fluss der Rhône	➡		
Aben- teuer	➡								Ordens- ältester der Der- wische		franzö- sisches Kugel- spiel	➡					schmal
höfliche Anrede in England		Vulkan auf Mindanao	➡			ägypti- scher Sonnen- gott		hoch- wertige Tee- sorte	➡					modern		franzö- sisch, span.: in	
┐			Dumm- heit	➡							Vorgang beim Skat	➡					
Spott- bild	➡									Ver- schlei- erung	➡						



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1963 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette.

LINUS WITTICH Medien hat seit 01. Januar 2018, in Erweiterung des Angebotes, die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine,
sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Tel. 06643 9627-383

buch@wittich.de | www.geigerverlag.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

Bus und Taxi
GRAF

MEHR INFOS: 

IHR SPEZIALIST FÜR KRANKENBEFÖRDERUNG

Folgende Fahrten können verordnet werden:

- 1 Stationäre Behandlung
- 2 Ambulante Behandlung mit Pflegebedarf
- 3 Dialyse, Strahlen-, Chemotherapie

Abrechnung mit jeder Krankenkasse möglich!

Wemding | Westheim | Oettingen
Tel.: 09082 911633-0

Tina's Friseur Lounge

vom 04 bis 24.08 sind wir im Sommerurlaub

URLAUB

Termine nach Vereinbarung Hausbesuche sind möglich
Hauptstrasse 3 | 91805 Döckingen
Tel: 09093/9015235 | Mobil 0160/94623466

WhatsApp

Damen, Herren & Kinder

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX DONAU-RIES

Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse

Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung

Kostenlose Vorort-Beratung

08272 9949645

Feuchte Mauern?
Wasser im Keller?
Schimmelpilz im Wohnraum?

bautenschutz katz

- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie Ortsbesichtigung mit Angebot am besten gleich anrufen.

bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 79 88-0
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk24.de

SACHVERSTAND über 40 Jahre ERFAHRUNG

WTI

DHBV

TRANSPORTE & NATURSTEINE
SEITZ GBR

Zu finden in Gnotzheim,
Weilerauer Straße 3
Tel. 09833/1723

- Baumaterialien wie Sand, Kies, Schotter, Splitt
- Zierschotter und Natursteine in den verschiedensten Varianten für Ihren Garten

Bäckerei Schroth

Marktplatz 5 · 91719 Heidenheim (am Hahnenkamm)
Telefon: 0 98 33 - 2 82

Liebe Kunden, vom 19.08. bis 30.08.2025 haben unsere Bäcker Urlaub!

Wir werden in dieser Zeit von der Bäckerei Kleeberger beliefert.
Unser Laden ist von 5.30 - 13.00 Uhr geöffnet.
Ab 02.09.2025 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Lanzer
Malerbetrieb

Wir streichen Alles. Außer gewöhnlich!

Maler Lanzer GmbH & Co. KG
Georg-Karg-Straße 11
86655 Heroldingen
Tel. 090 80. 92 38 200

MALER-LANZER.DE

f @

vr-sf.de

Für alle Kunden in Westheim und Umgebung

Willkommen in Heidenheim!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir begrüßen Sie ab 1. September, herzlich in unserer Geschäftsstelle Heidenheim (Hechlinger Straße 5).

Montag	8:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	8:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch	-
Donnerstag	- / 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	8:30 - 12:00 Uhr / 13:00 - 16:30 Uhr

Ihre persönlichen Berater stehen Ihnen weiterhin zur Seite.
Nutzen Sie nach wie vor unsere SB-Geräte in Westheim für Ihre Bargeldversorgung.

VR Bank im südlichen Franken eG

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien